



Albert-Schweitzer-Straße in Flörsheim-Dalsheim ist fertiggestellt

Ausbau der Bahnhofstraße gestartet / Erdarbeiten in der Bahnhofstraße sind angelaufen / Teilbereich der Umlandstraße wird zusätzlich saniert

FLÖRSHEIM-DALSHEIM – Ein weiterer wichtiger Meilenstein bei der umfangreichen Straßenausbaumaßnahme in Flörsheim-Dalsheim ist erreicht: Nach der Freigabe des ersten Bauabschnitts Ende Juni sind nun auch die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt der Albert-Schweitzer-Straße abgeschlossen. Damit ist der Ausbau der Albert-Schweitzer-Straße vollständig beendet und die Straße kann wieder durchgängig genutzt werden.

In den vergangenen Monaten wurde die Albert-Schweitzer-Straße in zwei Bauabschnitten grundlegend erneuert. Neben Fahrbahn, Gehwegen sowie Bord- und Rinnenanlagen wurden auch umfangreiche Arbeiten an der unterirdischen Infrastruktur durchgeführt. Kanalisation und Wasserversorgung einschließlich der Hausanschlüsse wurden erneuert. Mit Abschluss des zweiten Bauabschnitts präsentiert sich die wichtige innerörtliche Verkehrsachse nun auf ihrer gesamten Länge grundlegend modernisiert.

„Mit der vollständigen Fertigstellung der Albert-Schweitzer-Straße haben wir einen wichtigen Meilenstein erreicht. Das Ergebnis kann sich sehen lassen“, erklärt Ortsbürgermeister Tobias Rohrwick.

Sein besonderer Dank gelte den unmittelbar betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern: „Eine Baumaßnahme dieser Größenordnung ist zwangsläufig mit Einschränkungen verbunden. Deshalb danke ich allen Anliegerinnen und Anliegern ausdrücklich für ihre Geduld, ihr Verständnis und den konstruktiven Umgang während der Bauzeit. Ebenso danke ich allen beteiligten Firmen, Planern und Versorgungsträgern für die gute und lösungsorientierte Zusammenarbeit.“

Erdarbeiten in der Bahnhofstraße laufen

Während die Arbeiten in der Albert-Schweitzer-Straße abgeschlossen sind, hat mit dem dritten Bauabschnitt in der Bahnhofstraße bereits die nächste und zugleich letzte Etappe der Gesamtmaßnahme begonnen. Dort laufen aktuell die Erdarbeiten. Anders als in der Albert-Schweitzer-Straße müssen in diesem Abschnitt weder der Kanal noch die Wasserleitungen erneuert werden. Damit entfallen wesentliche Tiefbauarbeiten und insbesondere die damit verbundenen Unwägbarkeiten.

„Die Erdarbeiten in der Bahnhofstraße sind angelaufen und kommen gut voran. Da hier keine Erneuerung von Kanal und Wasserleitungen erforderlich ist, können wir die verbleibende Bauzeit wesentlich besser planen“, so Rohrwick. „Unser Ziel ist weiterhin, die Arbeiten zügig voranzubringen und die Gesamtmaßnahme bis Ende des Jahres 2026 abzuschließen.“

Auch Teilbereich der Umlandstraße wird saniert

Zusätzlich hat der Gemeinderat nach einem gemeinsamen Ortstermin beschlossen, einen besonders in Mitleidenschaft gezogenen älteren Teilbereich der Umlandstraße zu sanieren. Während der bisherigen Bauarbeiten wurde die Umlandstraße zeitweise auch in größerem Umfang durch den Baustellenverkehr genutzt. Die Ortsgemeinde möchte deshalb die Gelegenheit nutzen, den ohnehin sanierungsbedürftigen Straßenabschnitt im Zusammenhang mit den laufenden Arbeiten zu erneuern.

Vorgesehen sind die Erneuerung der Asphaltdecke sowie, soweit erforderlich, eine teilweise Erneuerung des Unterbaus. Die Arbeiten sollen lediglich wenige Tage in Anspruch nehmen.

Dabei handelt es sich ausdrücklich um eine Straßensanierung und nicht um eine Straßenausbaumaßnahme. Die geschätzten Kosten in Höhe von rund 40.000 bis 50.000 Euro trägt vollständig die Ortsgemeinde. Für die Bürgerinnen und Bürger entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten. „Wir nutzen hier ganz bewusst die Gunst der Stunde“, erläutert Rohrwick. „Der betroffene Teil der Umlandstraße ist älter, wurde durch den Baustellenverkehr zusätzlich beansprucht und weist einen entsprechenden Sanierungsbedarf auf. Wenn die Firmen und die notwendige Technik ohnehin vor Ort sind, ist es sinnvoll, diesen Abschnitt jetzt

ebenfalls in einen guten Zustand zu versetzen. Gleichzeitig war uns wichtig, dass die Maßnahme für die Bürgerinnen und Bürger kostenneutral bleibt.“

Mit der Fertigstellung der Albert-Schweitzer-Straße, den laufenden Arbeiten in der Bahnhofstraße und der ergänzenden Sanierung der Umlandstraße geht das umfangreiche Straßenbauprojekt damit in seine Schlussphase. Nach derzeitigem Planungsstand sollen die Arbeiten bis Ende des Jahres 2026 abgeschlossen sein.

Die Ortsgemeinde wird auch weiterhin regelmäßig über den Fortgang der Bauarbeiten informieren. Aktuelle Informationen, Bauzeitenpläne und Ansprechpartner sind jederzeit auf der eigens eingerichteten Informationsseite zum Straßenausbau unter <http://strassenausbau.florsheimdalsheim.de/> abrufbar.



Fertiggestellt: Der zweite Bauabschnitt der Albert-Schweitzer-Straße mit dem neu angelegten Pflasterbelag. Fotos: Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim



Die letzte Etappe hat begonnen: In der Bahnhofstraße laufen derzeit die Erdarbeiten für den dritten Bauabschnitt.

BÜRGERSERVICE



ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN DER VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG

Mo.–Fr., 8.15–12.00 Uhr, Mo., 14.00–18.00 Uhr, Do., 14.00–16.00 Uhr Tel. (0 62 43) 18 09-0

Bitte nutzen Sie – wenn möglich – auch andere Kommunikationswege wie Telefon, E-Mail oder die Internet-Angebote für Ihre Anliegen.

Im Bereich des Einwohnermeldeamtes ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

SPRECHZEITEN DER ORTSBÜRGERMEISTER

Flörsheim-Dalsheim – Ortsbürgermeister: Tobias Rohrwick,
Sprechzeiten: Mi., 17.30–18.30 Uhr, Kita Kunterbunt, Rödlerstraße 3
01 70 - 8 01 02 16, tobias.rohrwick@floersheimdalsheim.de

Hohen-Sülzen – Ortsbürgermeister: Andreas Thon,
Sprechzeiten: Montag, 18.00–19.00 Uhr Rathaus, Hauptstraße 2,
01 51 - 70 86 51 99, andreas.thon@vg-monsheim.de

Mölsheim – Ortsbürgermeister: Maximilian Kniel,
täglich bei Bedarf, 01 52-33 65 64 91 oder per E-Mail: buergermeister@molsheim.de

Mörstadt – Ortsbürgermeister: Stephan Hammer,
Sprechzeiten: Mi., 18.30–20.00 Uhr, Rathaus, Kirchgasse 1,
01 77 - 2 43 86 27, buergermeister@moerstadt.de

Monsheim – Ortsbürgermeister: Kevin Zakostelny
Sprechzeiten: Mi., 17.30–18.30 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 47,
01 76 - 84 55 58 11, kevin.zakostelny@monsheim.de

Offstein – Ortsbürgermeister: Andreas Böll,
Sprechzeiten: nach Bedarf mit vorheriger Terminvereinbarung, Rathaus, Bahnhofstraße 2
01 71 - 4 93 64 08, bgm@Offstein.de

Wachenheim – Ortsbürgermeister: Dieter Heinz,
Sprechzeiten: Montag, 18.30–19.30 Uhr, Bürgerhaus, Harxheimer Straße 10
0 62 43 - 74 38, Buergermeister@wachenheim-zellertal.com

Schiedsmann Herr Bernhard Tiedtke 0151/2655 33 48
schiedsmann@vg-monsheim.de

Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Monsheim

Frau Andrea Möws 062 43 / 87 04

Seniorenbeauftragte der Verbandsgemeinde Monsheim

Frau Marina Scherrer 0 62 43 / 54 73
E-Mail: Seniorenbeauftragte@vg-monsheim.de

Bürgerbus

Fahrtzeiten des Bürgerbusses: dienstags u. donnerstags 8–18 Uhr, mittwochs 8–13 Uhr
Anmeldung montags u. mittwochs telefonisch: 14.30–16.30 Uhr 0 62 43 / 18 09-5 99
– die Anmeldungen sollen frühestens zwei Wochen und spätestens am Vortag der Fahrt
getätigt werden.

Ansprechpartnerin in der VG: Frau Astrid Milch, Tel. 0 62 43 / 18 09-37

Feuerwehren

Wehrleiter Eike Milch 01 77 / 5 92 95 16

Flörsheim-Dalsheim: Wehrführer, Alexander Schäfer 01 63 / 48 28 84 3

Hohen-Sülzen: Wehrführer, Daniel Obenauer 0 62 43 / 90 05 51

Mölsheim: Wehrführerin Schulz, Katja 01 76 / 92 42 85 29

Mörstadt: Wehrführer, Andreas Boicenco 0173 / 1 57 17 57

Monsheim: Wehrführer, Bernd Rothermel 0 62 43 / 90 53 91

Offstein: Wehrführer, Fischer, Oliver 015 77 / 6 63 59 00

Wachenheim: Wehrführer, Florian Berger 01 60 / 8 08 07 02

Polizei

Bezirks- und Ermittlungsdienst, Außenstelle Worms-Pfедdersheim
Schloßstr. 48, 67551 Worms-Pfедdersheim 0 62 47 / 8 70
Fax: 0 62 47 / 89 0, piworms.kbd@polizei.rlp.de

Wertstoffhof Monsheim, An den Mühlen

Öffnungszeiten: Di. u. Do., 16.00–18.00 Uhr; Sa., 8.00–12.00 Uhr

Wertstoffhof Gundersheim, An der Weidenmühle 14

Öffnungszeiten: Mo.–Fr.; 8.30–12.30 Uhr und 13.00–16.30 Uhr; Sa., 8.30–12.30 Uhr

STÖRUNGS- UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

Wasserversorgung für alle Ortsgemeinden

Wasserwerk Zweckverband für das Seebachgebiet, Osthofen
Störungsdienst 0 62 42 / 50 05-40

Abwasserbeseitigung (außerhalb der Ortslagen)

Kläranlage Monsheim (Rufbereitschaft) 0 62 43 / 90 62-40

Abwasserbeseitigung (innerhalb der Ortslagen)

Verbandsgemeindewerke Monsheim 01 72 / 3 52 16 45

Elektro-Notdienst

Täglich 18 bis 6 Uhr (Wochenende von Fr., 18 Uhr, bis Mo., 6 Uhr) 01 72 / 7 41 55 74

Erdgasversorgung / Stromversorgung

EWR Netz GmbH, Alzey

(während der üblichen Geschäftszeiten): 0 62 41 / 8 48-3 00
bei Störfällen (rund um die Uhr) 0 800 / 1 84 88 00

Telefon

DSL/Telefonie über INEXIO (Geschäftskunden): E-Mail: info@inexio.net, 0 68 31 / 50 30-0

DSL/Telefonie über QUIX (Privatkunden): E-Mail: info@myquix.de, 0 800 / 78 49 375

Deutsche Telekom Kundenservice 0 800 / 33 01 000

Deutsche Telekom Bauherren-Beratung 0 800 / 33 01 903



NOTRUFNUMMERN

Polizei 110

Feuer, Unfall, Notarzt/Rettungsdienst 112

Krankentransporte 19 222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl)

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0 61 31 / 62 46 - 9 99

Krankenhäuser

Klinikum Worms, 67550 Worms, Gabriel-von-Seidl-Straße 81 0 62 41 / 50 10

Kreiskrankenhaus Alzey, 55232 Alzey, Kreuznacher Straße 7-9 0 67 31 / 40 70

Giftinformationszentrale 0 61 31 / 1 92 40



APOTHEKEN NOTDIENST

Notdienstnummern aus allen Netzen für die Ortsgemeinden

Flörsheim-Dalsheim 0 18 05 / 25 88 25 - 6 75 92

Hohen-Sülzen, Mölsheim, Mörstadt, Offstein, Wachenheim 0 18 05 / 25 88 25 - 6 75 91

Monsheim 0 18 05 / 25 88 25 - 6 75 90

Informationen über Notdienste auch unter www.lak-rlp.de

UNTERSTÜTZUNG IN BESONDEREN LEBENSLAGEN

Pflegestützpunkt – Verbandsgemeinden Wonnegau, Eich, Monsheim

Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und

deren Angehörige, Fax 0 62 42 / 9 90 76 32

Ramona Steffen, ramona.steffen@pflegestuetzpunkte-rlp.de Tel. 06242 / 9 90 76 30

Jessica Hub, jessica.hub@pflegestuetzpunkte-rip.de Tel. 0 62 42 / 9 90 76 31

Beratungs- und Koordinierungsfachkraft (Beko) Krankheit / Pflege

Jessica Hub, hub.jessica@alzey-worms.de Tel. 0 62 42 / 9 90 76 31

Fachkraft Gemeindeschwester Plus, Fax 0 62 42 / 9 12 77 07

Fr. Scriba, scriba.sabine@alzey-worms.de Tel. 0 62 42 / 9 12 77 06, Handy 0151 / 12 32 25 93

Sozialpsychiatrischer Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms

An der Hexenbleiche 36, 55232 Alzey

Beratung und Betreuung von psychisch kranken Menschen und deren Kontaktpersonen

E-Mail: spdi@alzey-worms.de

Informationen und Terminvereinbarung: Mo.–Fr., 8.30–12.00 Uhr unter Tel. 0 67 31 / 4 08-70 39

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depression, Mehr-Generationen-Haus Alzey, Schlossgasse
13, 55232 Alzey, Jeden 2. + 4. Dienstag im Monat 19–21 Uhr, Voranmeldung per E-Mail unter
shgdepressionalzey@gmx.de oder per WhatsApp unter 0159 / 08 18 15 80

Lebenshilfe (Hilfe für Menschen mit Behinderung) Tel. 0 67 31 / 49 63 01

Weißer Ring Außenstelle Worms / Landkreis Alzey-Worms Tel. 0151 / 5127 8604

oder Bundesweites Opfer-Telefon Tel. 116 006

Frauennotruf Alzey – Fachstelle gegen Sexualisierte Gewalt an Frauen und Mädchen

Ernst-Ludwig-Str. 43, 55232 Alzey, E-Mail: alzey@frauenzentrumworms.de Tel. 0 67 31 / 484 12 41

Regina Mayer, Ronja Scheu, Telefonzeiten: Di., 10–12 Uhr; Do., 14–16 Uhr

Schuldnerberatung (DRK KV Alzey e.V.)

Telefonische Sprechzeiten: Mo.–Fr., 8.30–9.00 Uhr Tel. 0 67 31 / 96 99-11

Albiger Str. 33, 55232 Alzey, schuldnberatung@kv-alzey.drk.de; www.kv-alzey.drk.de

Schuldnerberatung für junge Erwachsene im Landkreis Alzey-Worms (DRK KV Alzey e.V.)

Ein Angebot für junge Menschen zwischen 18 und 27 Tel. 0 67 31 / 96 99-11

Albiger Str. 33, 55232 Alzey WhatsApp: 015 11 / 5 77 67 96

durchblick@kv-alzey.drk.de; www.kv-alzey.drk.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Verbandsgemeindeverwaltung Monsheim, Alzey Str. 15 (Anhäuser Mühle), 67590 Monsheim
Tel. 0 62 43 / 18 09 - 0, Fax: 0 62 43 / 18 09-66, E-Mail: amtsblatt@vg-monsheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltungsrat Stephan Beer

Verantwortlich für den übrigen Teil und für Anzeigen gem. § 9. Abs. 4 Landesmediengesetz:

Verlag Nibelungen Kurier GmbH · 67547 Worms · Siegfriedstraße 22

(Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen)

06241 9578-0 · Fax 06241 9578-78 · www.nibelungen-kurier.de · info@nibelungen-kurier.de

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG · Rüsselsheim

Vertrieb:

– Erscheinung nach Bedarf; sodann samstags.

– Kostenlose Zustellung an alle Haushaltungen innerhalb der geschlossenen Ortslage
der Ortsgemeinden in der Verbandsgemeinde Monsheim.

– Einzelausgaben gegen Portokostensersatz bei der Verbandsgemeindeverwaltung.

– Bei Nichtzustellung können Exemplare des Amtsblattes bei der Verbandsgemeinde-
verwaltung Monsheim zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden. Außerdem
steht das Amtsblatt im Internet unter [https://www.vg-monsheim.de/aktuelles/](https://www.vg-monsheim.de/aktuelles/amtsblatt/)
[amtsblatt/](https://www.vg-monsheim.de/aktuelles/amtsblatt/) zum Download zur Verfügung.

Redaktionelle Beiträge sind mit Namen des Verfassers gezeichnet und stellen nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion dar. Nicht gezeichnete Berichte und Mitteilungen können nicht
veröffentlicht werden. Längere Berichte, Leserbriefe, Kommentare und weltanschauliche Dar-
legungen sind ebenso unzulässig wie das Austragen politischer Meinungsverschiedenheiten.
Hierbei unterscheidet sich das Amtsblatt als amtl. Bekanntmachungsorgan von der Tagespresse
und anderen Zeitungen.

Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr.

Später eingehende Vorlagen können nicht berücksichtigt werden.

Redaktionelle Beiträge bitte ausschließlich an: amtsblatt@vg-monsheim.de

Anzeigenschluss für kostenpflichtige Inserate: Mittwoch, 12 Uhr – Es gilt die Preisliste 2025.

Kostenpflichtige Inserate bitte an: amtsblatt-monsheim@nibelungen-kurier.de
Tel. 0 62 41 / 95 78-0

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung und Mitteilungen der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinde

VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM

Standortsicherheitsüberprüfung der Grabstätten auf allen Friedhöfen der Verbandsgemeinde

Durch einen anerkannten Sachverständigen im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk wird voraussichtlich in der 36. Kalenderwoche (31.08. – 04.09.2026) gemäß den Unfallverhütungsvorschriften der Gartenbauberufsgenossenschaft die Überprüfung der Standortsicherheit von Grabstätten auf den Friedhöfen der Verbandsgemeinde vorgenommen. Nicht standsichere Grabmäler werden hierbei mit einem Aufkleber versehen. Die Nutzungsberechtigten werden sodann von der Friedhofsverwaltung angeschrieben, unter Heranziehung einer Fristsetzung den verkehrssicheren Zustand der Grabstätte durch einen Steinmetzbetrieb wieder herzustellen.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Winkler unter der Rufnummer 06243 – 1809-63 gerne zur Verfügung.

Ihre Friedhofsverwaltung

BEKANNTMACHUNG

Am Mittwoch, den 02. September 2026 um 19:00 Uhr findet im Konferenzraum im Erdgeschoss der Verbandsgemeinde Monsheim, Alzeyer Straße 15, 67590 Monsheim die 13. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der VG Monsheim für die Wahlperiode 2024-2029 statt.

Tagesordnung:

I. öffentlicher Teil

1. Klimaanpassungskonzept des Landkreises Alzey Worms mit dazugehörigem Maßnahmenkatalog der Verbandsgemeinde Monsheim
2. Jahresabschluss 2025;
-Information zur Prüfung des Jahresabschlusses 2025 der Verbandsgemeinde Monsheim
3. Bestimmung eines Termins für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Monsheim durch die Kreisverwaltung Alzey-Worms als Aufsichtsbehörde
4. Erwerb von Weinbergs- und Ackergrundstücken zur Umsetzung kommunaler Projekte
- Empfehlungsbeschluss
5. Schiedsamt
- Antrag auf Gewährung einer Ehrenamtsentschädigung
6. Mitteilungen und Anfragen
7. Einwohnerfragen

II. nichtöffentlicher Teil

8. IT-Ausstattung des Verwaltungsgebäudes
9. Mitteilungen und Anfragen

Ralph Bothe, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Am Dienstag, den 01. September 2026 um 19:00 Uhr findet im Konferenzraum im Erdgeschoss der Verbandsgemeinde Monsheim, Alzeyer Straße 15, 67590 Monsheim die 10. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Bau-, Agrar- und Umweltausschusses der VG Monsheim für die Wahlperiode 2024-2029 statt.

Tagesordnung:

I. öffentlicher Teil

1. Grundschule Monsheim
Bedarf an Klassenräumen für die kommenden Schuljahre; Empfehlungsbeschluss
- 2.1 Errichtung einer Solar-E-Bike-Ladestation in der OG Mölsheim
- Nachtrag 1 für Streifenfundamente - Empfehlungsbeschluss
- 2.2 Errichtung einer Solar-E-Bike-Ladestation in der OG Mölsheim
- Beauftragung Nachtrag 2 - Abriss einer vorhandenen Mauer
3. Bauhofhalle der Verbandsgemeinde Monsheim
Erweiterung (Sachstand)
4. Realschule plus, Standort Flörsheim-Dalsheim
Erweiterung der Klassenräume (Sachstand)
5. Grundschule Offstein
Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen (Sachstand)
6. Umsetzung der Förderprogramme RZN und Sondervermögen des Bundes
Sachstand
7. Mitteilungen und Anfragen
8. Einwohnerfragen

II. nichtöffentlicher Teil

9. Mitteilungen und Anfragen

Ralph Bothe, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Am Donnerstag, den 10. September 2026 um 19:00 Uhr findet im Konferenzraum im Erdgeschoss der Verbandsgemeinde Monsheim, Alzeyer Straße 15, 67590 Monsheim die 5. nichtöffentliche Sitzung des Aufsichtsrats der MVZ Monsheim GmbH für die Wahlperiode 2024-2029 statt.

gez. Bothe, Aufsichtsratsvorsitzender

FLÖRSHEIM-DALSHEIM

BEKANNTMACHUNG

Am Montag, den 07. September 2026 um 19:00 Uhr findet im Ratssaal der Verbandsgemeinde Monsheim, Alzeyer Straße 15, 67590 Monsheim die Gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Monsheim (7. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Monsheim und 3. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Flörsheim-Dalsheim) für die Wahlperiode 2024-2029 statt.

Tagesordnung:

1. Neubau einer gemeinsamen Kindertagesstätte der Gemeinden Flörsheim-Dalsheim und Monsheim; Sachstand und weiteres Vorgehen - Beschluss
2. Mitteilungen und Anfragen
3. Einwohnerfragen

Für interessierte Bürger aus Flörsheim-Dalsheim wird ein Fahrdienst zum Ratssaal nach Monsheim angeboten: Abfahrt 18.45 Uhr am Bürgerhaus, Alzeyer Str. 121, 67592 Flörsheim-Dalsheim

*Kevin Zakostelny, Ortsbürgermeister Monsheim
Tobias Rohrwick, Ortsbürgermeister Flörsheim-Dalsheim*

Straßenausbau der nördlichen Bahnhofstraße / der Albert-Schweitzer-Straße

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner der og. Straßen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Ortsgemeinde informiert alle Bürgerinnen und Bürger regelmäßig, umfassend und transparent auf folgender Website über die laufende Baumaßnahme:

<http://strassenausbau.floersheimdalsheim.de>

Auf dieser Seite finden Sie nach und nach alle relevanten Informationen zum laufenden Straßenausbau. Selbstverständlich stehen das mit der Bauleitung beauftragte Ingenieurbüro und ich selbst für Rückfragen jederzeit zur Verfügung. Bitte zögern Sie nicht bei Problemen oder Unstimmigkeiten auf uns zuzukommen. Alle relevanten Kontaktdaten finden Sie ebenso auf der og. Website.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsbürgermeister Tobias Rohrwick

Flörsheimer Markt 2026 ein voller Erfolg!

Vielen Dank an alle Aktive!

An dieser Stelle möchte ich mich namens der Ortsgemeinde bei allen Aktiven und Besuchern bedanken! Vor allem natürlich bei den Marktwinzern und allen Standbetreibern auf dem Weedenplatz!

Die Eröffnung war sehr gut besucht – auch hier Danke an die Aktiven, vor allem der Singgemeinschaft

Ober-Flörsheim/Flörsheim-Dalsheim, den beiden Tanzgruppen des TSV, unserem Böllerschützen Jürgen Oliva und dem Brauchtumsverein für deren tolle Mitwirkung.

Ebenso ein herzliches Dankeschön an unser Fräulein von Flörsheim, Tessa-Marie I., die unsere Weinburg auch bei der Eröffnung exzellent repräsentiert hat.

Wir freuen uns auf den Flörsheimer Markt 2027!



Wichtige Info zur Sprechstunde des Ortsbürgermeisters ab 02.09.2026

Ab Mittwoch, den 02.09.2026 findet die wöchentliche Sprechstunde des Ortsbürgermeisters im sanierten Rathaus in der Alzeyer Straße 12 (im Obergeschoss) statt.

Die Sprechzeiten bleiben unverändert (17:30 bis 18:30 Uhr) und eine vorherige Terminvereinbarung ist weiterhin nicht erforderlich.

Selbstverständlich können auch außerhalb dieser Zeiten Gesprächstermine vereinbart und durchgeführt werden. Hier bitte ich um vorherige Terminvereinbarung unter 0170-8010217 (auch WhatsApp) oder per Mail unter tobias.rohrwick@floersheimdalsheim.de.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsbürgermeister Tobias Rohrwick

FLÖRSHEIM-DALSHEIM



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unser beliebtes Bürgercafé macht in den Monaten Juli und August Sommerpause.

Das nächste Bürgercafé findet wieder am Freitag, den 11. September 2026 ab 15:00 Uhr im Saal des Bürgerhauses statt. Wir wünschen eine schöne Sommerzeit und freuen uns auf Ihren Besuch im September!

Ihr Helferteam der IG Bürgercafé



Spieleabend der Ehrenamtsgruppe in Flörsheim-Dalsheim

Alle mit Spaß am Spielen sind herzlich Willkommen zu den Spieleabenden der Ehrenamtsgruppe Flörsheim-Dalsheim.

Wann? Montag, 31.08.2026 ab 19:30 Uhr

Wo? Kath. Pfarrheim, Mittelgasse 1 im Ortsteil Dalsheim

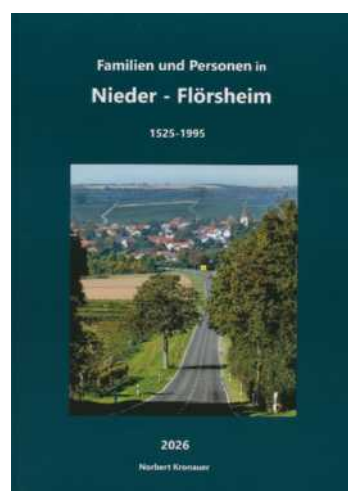
Gerne können auch eigene Spiele / Spielvorschläge mitgebracht werden.

Die vergangenen Spieleabende haben alle Anwesenden viel Spaß gemacht – getreu dem Motto: „Zusammen Spaß haben ist doch schöner als allein daheim.“

Für Rückfragen stehen Monika & Helmut Collet, Tel.: 06243-7593 gerne zur Verfügung.

Neues Buch erschienen:

Familienbuch Nieder-Flörsheim 1525 - 1995



Das erste gedruckte Ortsfamilienbuch von Nieder-Flörsheim ist im Juli 2026 erschienen. Das von Autor Norbert Kronauer verfasste Buch „Familien und Personen in Nieder-Flörsheim 1525-1995“ hat 520 Seiten im Format A4, beinhaltet 2900 Familiennummern, einige Geschichten, Bedeutung von Hof- oder Beinamen, Grafiken und etliche Bilder, u. a. auch von Schulklassen.

Es kann zum Preis von 30,00 € direkt beim Autor (0151-44203303 – bitte nur Anrufe, emailofb@posteo.de) oder auch in der Sprechstunde des Ortsbürgermeisters (mittwochs von 17:30h - 18:30h im Rathaus, Alzeyer Straße 12) erworben werden.

Die Zahlung kann in bar (bitte passend) oder per PayPal erfolgen.

Herzlichen Dank an Norbert Kronauer für die Erstellung dieses umfassenden Werkes!

„Flörsheim-Dalsheim“-Kollektion weiterhin erhältlich!



Online-Shop bietet T-Shirts, Polos etc. aus der Weinburg Flö-Da!

Unter www.sport-fischer.com/floersheimdalsheim können T-Shirts, Polos, Sweatshirts und vieles mehr im „Flö-Da“-Design unkompliziert bestellt werden. Ob im klassischen Design mit Wappen oder im modernen „Weinburg“-Design - viele Farben und Muster sind möglich.

JETZT BESTELLEN für das passende Markt- und Kerweoutfit!

Bildnachweis: Milana Meloth

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsbürgermeister

Tobias Rohrwick

Neuer Infokanal der Ortsgemeinde auf WhatsApp

Ab sofort informiert die Ortsgemeinde auch auf einem eigenen WhatsApp-Kanal schnell und direkt über wichtige Neuigkeiten aus Flörsheim-Dalsheim.

Sie finden dort:

- Aktuelle Hinweise der Verwaltung
- Infos zu Terminen und Veranstaltungen
- Offizielle Bekanntmachungen



Einfach den QR-Code mit dem Smartphone scannen und immer informiert bleiben!

Fahنشmuck - Erwerben Sie Ihre Ortsfahne jetzt zum „Sonderpreis“!

Zeigen Sie Flagge am „Flörsheimer Markt“ und an der „Dalsheimer Kerwe“

Sie besitzen noch keine Ortsfahne? Kein Problem:

Die Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim bietet allen Bürgerinnen und Bürgern vom 01.08.2026 bis zum 30.09.2026 Ortsfahnen in verschiedenen Größen zum Sonderpreis an:

- 3,0 x 1,20m - Sonderpreis 35,- € (statt 45,- €)
- 2,0 x 0,80m - Sonderpreis 30,- € (statt 40,- €)
- 1,5 x 0,60m - Sonderpreis 25,- € (statt 35,- €)
- 0,60 x 0,40m mit Wandhalterung & Stab - Preis: 15,- €

Erwerben können Sie Ihre Ortsfahne in der Sprechstunde des Ortsbürgermeisters (mittwochs von 17:30 - 18:30 Uhr im Rathaus, Alzeyer Straße 12) oder per Bestellung an ortsfahne@floersheimdalsheim.de.

Die Zahlung kann in bar (bitte passend), per PayPal oder per Rechnung erfolgen.



HOHEN-SÜLZEN

Fundsache!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in den vergangenen Freitag, den 21.08.2026, wurde im Kreuzungsbereich der unteren Bockenheimer Straße und hinter der Burg ein kleines goldenes Armkettchen gefunden und abgegeben.

Die Fundsache ist an das Fundbüro der VG Monsheim übergeben worden und kann dort gegen einen Besitznachweis abgeholt werden.



gez. Andreas Thon, Bürgermeister

Foto: privat

MÖLSHEIM

Bitte beachten anlässlich der Mölsheimer Kerwe

- Der Vorplatz der Eintrachthalle ist aufgrund der Kerwe von **Donnerstag, 03.09.2026, ab 8.00 Uhr, bis einschließlich Mittwoch, 09.09.2026, 8.00 Uhr**, für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

In diesem Zeitraum dürfen **keine Fahrzeuge den Vorplatz befahren oder dort abgestellt werden**. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die Sperrung zu beachten und ihre Fahrzeuge rechtzeitig außerhalb des gesperrten Bereichs abzustellen

- Kerweumzug am Sonntag, 07.09.26. Am Sonntag, den 07.09.2026, findet ab 14.30 Uhr der traditionelle Kerweumzug durch die Straßen von Mölsheim statt. Die Aufstellung der teilnehmenden Gruppen und Wagen erfolgt bereits ab 13.00 Uhr am Ortsausgang in Richtung Zell.

Für die Durchführung des Umzugs wird die gesamte Umzugsstrecke in der Zeit **von 14.00 bis ca. 15.30 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt**.

Wir bitten alle Anwohnerinnen und Anwohner entlang der Umzugsstrecke, ihre Fahrzeuge in diesem Zeitraum möglichst nicht auf der Straße abzustellen. Damit tragen Sie dazu bei, dass die Zugteilnehmer ausreichend Platz haben, der Umzug sicher und ungehindert stattfinden kann und unnötige Beschädigungen an Fahrzeugen vermieden werden.

Die angemeldete Umzugsstrecke führt über:

Hauptstraße (von Zell kommend) – Kalkofen – Pflänzerstraße – Mandelbrunnenstraße – Silberstraße – Jahnstraße – Am Heckel.

- Die Kerwe ist eine Veranstaltung die insbesondere der Dorfgemeinschaft dient und nach den Vorgaben der Ordnungsbehörde sowie den gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt wird. Sollte es während der Kerwe dennoch zu Unstimmigkeiten, Lärmbelästigungen oder sonstigen Problemen kommen, bitten wir darum, nicht sofort Polizei oder Ordnungsbehörde zu verständigen, sondern zunächst den direkten Kontakt mit der Ortsgemeinde bzw. dem Veranstalter zu suchen. In vielen Fällen lassen sich kleinere Probleme schnell und unkompliziert im direkten Gespräch klären. Tel. 0152 33656491

MONSHEIM

Senioren Ausflug in den Rosengarten Zweibrücken - Nachholtermin

Aufgrund der enormen Hitze wurde der für Ende Juni geplante Seniorenausflug abgesagt. Wie mit allen Angemeldeten besprochen, findet der Ausflug nun am kommenden Donnerstag, 03.09.2026 statt. Hier noch einmal das Programm:

Folgendes Programm ist vorgesehen:

- 10:30 Uhr Abfahrt (Dorfbrunnen Kriegsheim 10:30 Uhr, Parkplatz ehem. Schultturnhalle 10:35 Uhr)
- 12:00 Uhr Mittagessen in Pirmasens "Kuchems Brauhaus"
- 13:30 Uhr Weiterfahrt nach Zweibrücken
- 14:00 Uhr Führung im Rosengarten Zweibrücken (Dauer ca. 60 Minuten)
- 15:30 Uhr Café Dornröschen
- 16:30 Uhr: Rückfahrt
- 18:00 Uhr: Rückkunft in Monsheim

„Kuchems Brauhaus“ Hausgebräutes Bier & Brauhaus-Atmosphäre. Das Restaurant ist stillet, gemütlich und lädt zum Verweilen ein. Die erste Hausbrauerei in Pirmasens bietet naturtrübe, würzige Biere mit saisonalen typisch pfälzischen Gerichten.

Rosengarten Thematisch geht es bei der Führung um die Geschichte des Rosengartens, die Vielfalt der Rosenarten und die Gestaltung der Anlage. Führung in zwei Gruppen.

Café Dornröschen im Rosenpark Das Café Dornröschen ist ein idyllischer Ort zum Verweilen, eingebettet in die traumhafte Kulisse der blühenden Rosen. Hier genießt man hausgemachte Kuchen, Rosenlimonade und/oder Kaffee inmitten eines stilvoll gestalteten Gartens mit Weibern und Blumen. Die Kombination aus Natur, Ruhe und kulinarischem Genuss bilden einen perfekten Abschluss nach einem Spaziergang durch den Rosengarten.

Die Fahrt ist wie immer kostenlos (mit Ausnahme des Restaurants und Cafés).

Anmeldungen können leider nicht mehr angenommen werden, da die Fahrt ausgebucht ist. Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug!

Freundliche Grüße

Kevin Zakostelny, Ortsbürgermeister

Bestellung von Ortsfahnen



Monsheim-Fahne

Die Fahnen sind 1,0m breit und 2,50m lang und sind als Hiss- oder Bannerfahnen erhältlich.

Hissfahne: Ringsum mit Doppelnah gesäumt, mehrere Befestigungshaken an der linken Seite – 40 €/Stück.

Bannerfahne: Ringsum mit Doppelnah gesäumt; mit eingelegetem Holzrundstab mit weißen Abschlusskappen und Aufhängevorrichtung – 60 €/Stück.

Der Verkauf erfolgt über die Ortsgemeinde. Bestellungen bitte per E-Mail an info@monsheim.de unter Angabe von Namen und Anschrift sowie gewünschter Fahnen-Ausführung und Anzahl. Alternativ ist auch eine telefonische

Bestellung während der Bürgersprechstunde (immer mittwochs 17.30 bis 18.30 Uhr) möglich. Überweisung oder Paypal - keine Barzahlung möglich Nach erfolgter Bestellung erhalten Sie eine Kostenanforderung durch die VG-Verwaltung und überweisen den Betrag auf das Konto der VG. Die Fahnen können dann mittwochs während der Sprechstunde im Rathaus abgeholt werden. Sofern Sie über die paypal-App verfügen, können Sie die Zahlung auch hierüber vornehmen und die Fahne direkt vor Ort mitnehmen. Barzahlungen sind nicht möglich.

Kriegsheim-Fahne

Die Fahnen sind 1,10m breit und 2,50m lang und als Bannerfahnen erhältlich. Eine Fahne kostet 50 €. Der Verkauf der Kriegsheim-Fahnen erfolgt durch die Brauchtums- und Kerweggemeinschaft Kriegsheim 1990 e.V. Bestellungen bitte per E-Mail an vorstand@kriegsheim.de unter Angabe von Namen und Anschrift.

Freundliche Grüße

Kevin Zakostelny Ortsbürgermeister

Kurzprotokoll

über die 18. öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderats Monsheim am Montag, 17.08.2026, im Rathaus der Ortsgemeinde Monsheim.

Tagesordnung

TOP 1

Einwohnerfragen

Es ergehen keine Einwohnerfragen.

TOP 2.1

Bauangelegenheiten

- Antrag auf Baugenehmigung für die Erweiterung und energetische Sanierung eines Einfamilienwohnhauses

Der Ortsgemeinderat Monsheim beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung für die Erweiterung und energetische Sanierung eines Einfamilienwohnhauses das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

TOP 2.2

Bauangelegenheiten

Umbau einer Doppelhaushälfte, Dacherrhöhung

Der Ortsgemeinderat Monsheim beschließt dem Antrag auf Baugenehmigung für den Umbau einer Doppelhaushälfte sowie der Dacherrhöhung das gemeindliche Einvernehmen einstimmig zu erteilen.

TOP 3

Spendenangelegenheit

Spende des Landfrauenvereins Monsheim zur Förderung der Heimatpflege

Der Ortsgemeinderat Monsheim beschließt gem. § 94 Abs. 3 GemO einstimmig die Annahme der Geldspende i.H.v. 500,00 € zur Förderung der Heimatpflege.

TOP 4

Dorfplatz; Beauftragung Bodengutachten

Herr Zakostelny berichtet über die geplante Beauftragung eines Bodengutachtens auf dem neuen Dorfplatz und regt an zwei weitere Bohrungen in der Moltkestraße durchzuführen.

Der Ortsgemeinderat beschließt mehrheitlich mit 16 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen, die Beauftragung des Büros IBG Worms zum Angebotspreis in Höhe von 8.651,30 € brutto zuzüglich der zwei Bohrungen in der Moltkestraße.

TOP 5

Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Zakostelny erläutert das Konzept der Erneuerung des Dorfplatzes. Dieser soll nach erfolgter Beauftragung und Durchführung des Bodengutachtens und allen anschließenden Arbeiten, voraussichtlich bis zum Monsheimer Markt 2027 fertiggestellt sein.

Außerdem berichtet er über den Bahnhofsparkplatz. Dort haben Anwohner gemeldet, dass sich an einem bestimmten Punkt immer wieder Menschen versammeln.

Hier wurden nun die Hecken geschnitten, sodass der Platz besser einsehbar ist. Außerdem wurden Schilder aufgehängt. Nach Rückmeldung der Anwohner zeigt dies bereits Wirkung.

Ebenfalls berichtet Herr Zakostelny, dass für den Bauhof ein Anhänger für den Traktor angeschafft werden soll. Auf diesen soll der vorhandene IBC Behälter zur Bewässerung diverser Flächen gestellt werden.

Die Kosten belaufen sich hierfür auf circa 1.500 €.

Der Brunnen im Pfrimmgarten wurde durch die IG Pfrimmgarten instandgesetzt. In den nächsten Tagen soll dieser noch entsprechend verkleidet werden.

Über die Dorferneuerung und den damit verbundenen Förderantrag der LEADER soll ein Wasserspiel angeschafft werden. Dieses soll zu ca. 60 % gefördert werden und im 2. Bauabschnitt umgesetzt werden.

In der KW 36 sollen Standsicherheitsprüfungen auf den Friedhöfen durchgeführt werden. Aktuell finden die Grabräumungen statt.

Im Schweitzertal hat die Verbandsgemeinde eine Fläche mit Steinen und einem kleinen Graben für einen Wasserablauf hergestellt.

Aus dem Rat wird angeregt, die Hecken am Tennisplatz zu schneiden. Dies soll bei der nächsten Beauftragung des Lohnunternehmens Niederauer mit angegeben werden.

Außerdem wird angefragt, wie der aktuelle Stand zur Erneuerung der Tränkassenbrücke ist. Hierzu gibt Herr Zakostelny an, dass man aktuell auf die Info wartet, wann die neue Brücke produziert sein wird. Circa 3. Wochen vor diesem Termin, wird mit den Arbeiten an der aktuellen Brücke begonnen.

Ein Ratsmitglied teilt mit, dass an verschiedenen Stellen Äste von Bäumen runtergefallen sind oder nur noch leicht an den Bäumen hängen.

Anschließend wird mitgeteilt, dass ein Sinkkasten in der Ernst-Ludwig-Straße verbogen ist und dadurch eine Kante auf die Straße ragt.

Weiterhin wird angefragt, wie lange die Baustelle in der Grabenstraße noch andauert, da der Schotter immer wieder in die Ernst-Ludwig-Straße getragen wird und dies für zum Beispiel Fahrradfahrer oder Rollerfahrer ein erhöhtes Unfallrisiko darstellt.

Herr Zakostelny wird sich dahingehend beim Wasserwerk informieren.

TOP 6

Vertragsangelegenheit Wegenutzung

Der Ortsgemeinderat Monsheim stimmt dem Abschluss des Wegenutzungsvertrags einstimmig zu.

TOP 7

Gemeinsamer Antrag der CDU- und FWG-Fraktion nach § 34 Abs. 5 GemO

- Geltendmachung eines Aufwendungsersatzanspruches gegen die Ortsgemeinde nach § 18 Abs. 4 GemO

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 13 Ja Stimmen und 5 Befangenheiten, die Abstimmung im Wege der verdeckten Stimmabgabe durchzuführen.

Dem gemeinsamen Antrag der CDU- und FWG-Fraktion wird mehrheitlich mit 12 Ja Stimmen, 1 Nein Stimme und 5 Befangenheiten zugestimmt.

TOP 8

Mitteilungen und Anfragen

Herr Zakostelny macht eine nichtöffentliche Mitteilung.

Hinweis:

Im Internet unter <https://monsheim.gremien.info> können alle bereits veröffentlichten Protokolle jederzeit gelesen werden. Sie finden das Protokoll über die Recherche-Funktion.

Lea Weil, Schriftführerin

AMTSBLATT

DER VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM

DER SÜDEN RHEINHESSENS

Alle Ausgaben unter www.vg-monsheim.de/amtsblatt



MONSHEIM

BEKANNTMACHUNG

Am Montag, den 07. September 2026 um 19 Uhr findet im Ratssaal der Verbandsgemeinde Monsheim, Alzeyer Straße 15, 67590 Monsheim die Gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Monsheim (7. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Monsheim und 3. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Flörsheim-Dalsheim) für die Wahlperiode 2024-2029 statt.

Tagesordnung:

1. Neubau einer gemeinsamen Kindertagesstätte der Gemeinden Flörsheim-Dalsheim und Monsheim; Sachstand und weiteres Vorgehen - Beschluss
2. Mitteilungen und Anfragen
3. Einwohnerfragen

Für interessierte Bürger aus Flörsheim-Dalsheim wird ein Fahrdienst zum Ratssaal nach Monsheim angeboten: Abfahrt 18.45 Uhr am Bürgerhaus, Alzeyer Str. 121, 67592 Flörsheim-Dalsheim

Kevin Zakostelny, Ortsbürgermeister Monsheim

Tobias Rohrwick, Ortsbürgermeister Flörsheim-Dalsheim

BEKANNTMACHUNG

Am Montag, den 07. September 2026 um 19:30 Uhr findet im Ratssaal der Verbandsgemeinde Monsheim, Alzeyer Straße 15, 67590 Monsheim die 8. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Monsheim für die Wahlperiode 2024-2029 statt.

Tagesordnung:

I. öffentlicher Teil

1. Anpassung der Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung
2. Mitteilungen und Anfragen
3. Einwohnerfragen

II. nichtöffentlicher Teil

4. Vermarktung Bauplätze
5. Mitteilungen und Anfragen

Kevin Zakostelny, Ortsbürgermeister

OFFSTEIN

LBM Worms lädt ein zum Spatenstich

Einladung zum Offiziellen Spatenstich für den Neubau der Landesstraße Nr. 455 (L455) Westumgehungs Offstein am Dienstag, 01. September 2026, um 13:00 Uhr



Programm:

Begrüßung

Bernhard

Knoop

Leiter Landesbetrieb Mobilität Worms

Grußwort

Staatssekretär

Markus Wolf

Ministerium des Innern, für Integration und Verkehr

Grußwort Landrat

Heiko Sippel

Landkreis Alzey-Worms

Grußwort

Bürgermeister

Ralph Bothe

Verbandsgemeindeverwaltung Monsheim

Im Anschluss an die Freigabe ist ein Imbiss vor Ort für Sie vorbereitet.

Treffpunkt ist am „Sauerwieschen“.

Details können der Anfahrtskizze entnommen werden.

WACHENHEIM

Fundsache

An der Buswartestelle in der Römerstraße ist eine Armbanduhr gefunden worden. Sie kann bei mir abgeholt werden.

Dieter Heinz, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

BÜRGERDIALOG & IDEENWERKSTATT – Wachenheim ist gefragt!

NEUGESTALTUNG SPORTPLATZGELÄNDE

Auf Ihre/eure Ideen kommt es an! Gestaltet Wachenheim mit!

Für unsere Gemeinde steht das Projekt Neugestaltung des Sportplatzgeländes im Rahmen des europäischen Förderprogramms "LEADER" in den Startlöchern.

WER: Die Ortsgemeinde Wachenheim lädt alle Bürgerinnen und Bürger, Sportliebhaber, insbesondere Kinder und Jugendliche zum Bürgerdialog/ zur Ideenwerkstatt ein.

ZIEL: Ihre/eure Vorstellungen, Wünsche und Anregungen sollen in die Neuplanung des Sportgeländes eingebunden werden.

WARUM: Das Sportgelände befindet sich in einem unbefriedigenden Zustand. Das Areal schöpft seine Möglichkeiten nicht aus – durch die Neugestaltung wollen wir hier einen echten Mittelpunkt für das soziale Miteinander schaffen.

WARUM JETZT - LEADER

LEADER ist ein Förderprogramm der EU, das eine zukunftsfähige Entwicklung in ländlichen Regionen unterstützt. Erst durch die gezielte finanzielle Unterstützung des LEADER-Programms wird der Weg für eine umfassende Neugestaltung geebnet.

INTERESSE GEWECKT?

Bringen Sie Ihre Ideen, Wünsche und Anregungen am Montag, den 14.09.2026, um 17 Uhr mit ins Bürgerhaus (Harxheimer Straße 10, 67591 Wachenheim – Großer Saal)! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Ortsgemeinde freut sich auf rege Beteiligung!

Der Offene Treff – am kommenden Mittwoch

Nach längerer Pause findet der nächste Treff für Jung und Alt am kommenden Mittwoch, 2. September ab 14.30 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses statt.

Das neue Team möchte an diesem Nachmittag

- sich vorstellen
- Sie kennen lernen
- mit Ihnen plaudern
- mit Ihnen ein Tässchen Kaffee oder ein Schöppchen trinken
- Ihre Wünsche für künftige Treffs kennen lernen
- Ihnen seine Ideen für die kommenden Treffs vorstellen

Sie sind herzlich eingeladen. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Annelie Lösch für das Team des Offenen Treffs

Dieter Heinz, Ortsbürgermeister

AMTSBLATT

Der Verbandsgemeinde Monsheim



Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, 12 Uhr**. Bitte senden Sie ihre Beiträge ausschließlich an: amtsblatt@vg-monsheim.de Später eingehende Artikel können nicht berücksichtigt werden!

Anzeigenschluss für kostenpflichtige Inserate ist **Mittwoch, 12 Uhr!** Bitte senden Sie Ihre Anzeige an: anzeigen@nibelungen-kurier.de

SONSTIGE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN

„Betroffene zeigen Gesicht“

Fotoausstellung über Menschen, die Missbrauch erlebt haben

Vom 7. bis 16. September ist die dokumentarische Foto-Wanderausstellung „Betroffene zeigen Gesicht“ an zwei Standorten im Landkreis Alzey-Worms zu sehen. Sie erzählt von Menschen, die in ihrer Kindheit sexualisierte Gewalt innerhalb der Kirche und kirchlicher Einrichtungen erfahren haben. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht Zahlen und Statistiken, sondern die Betroffenen selbst und ihre persönlichen Geschichten. Hinter Fallzahlen, Gutachten und Berichten über sexuellen Missbrauch stehen Menschen mit individuellen Erfahrungen und Lebensgeschichten. Genau hier setzt die von Dr. Ilonka Czerny entwickelte Ausstellung an. Fotos aus der Kindheit und Jugend der Betroffenen werden mit kurzen persönlichen Texten verbunden, die von ihnen selbst zur Verfügung gestellt wurden. So werden die persönlichen Geschichten der Betroffenen sichtbar und ihre Stimmen hörbar, ohne die erlebte Gewalt selbst bildlich darzustellen.

„Die Auseinandersetzung mit sexualisierter Gewalt geht uns alle an. Auch wenn die Ausstellung Erfahrungen von Betroffenen innerhalb der Kirche und kirchlicher Einrichtungen sichtbar macht, ist sexualisierte Gewalt nicht auf einzelne Institutionen oder gesellschaftliche Bereiche begrenzt. Sie kann in unterschiedlichen Lebensbereichen und sozialen Kontexten vorkommen. Umso wichtiger ist es, gemeinsam hinzusehen, das Thema nicht zu tabuisieren und den Schutz von Kindern und Jugendlichen als gesamtgesellschaftliche Aufgabe zu verstehen. Die Ausstellung lädt deshalb alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Ebenso richtet sie sich an Fachkräfte, Ehrenamtliche und Menschen, die sich in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen engagieren“, betont die Koordinatorin des Netzwerks Kinderschutz der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Verena Nowak.

Wie wichtig es ist, dem Thema gemeinsam Aufmerksamkeit zu geben, zeigt auch die breite Unterstützung vor Ort: Das Netzwerk Kinderschutz hat die Ausstellung gemeinsam mit zahlreichen regionalen Kooperationspartner*innen in den Landkreis geholt. Beteiligt sind Partner*innen aus Beratung, Kinder- und Jugendarbeit, Familienarbeit, Kirche und Sport sowie verschiedene Anlaufstellen für Familien und die Bürger*innen des Landkreises.

Kuratorin Dr. Ilonka Czerny persönlich vor Ort

Am 7. September um 14.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Flörsheim-Dalsheim und am 11. September um 14.30 Uhr in der Katholischen Kirche St. Joseph in Alzey gibt Kuratorin Dr. Ilonka Czerny persönliche Einblicke in die Entstehung und Hintergründe der Ausstellung. Landrat Heiko Sippel wird beide Veranstaltungen mit einleitenden Worten eröffnen. Im Anschluss besteht bei Snacks und Getränken Gelegenheit zum Austausch sowie zur Information über regionale Beratungsangebote. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Ausstellung zu besuchen und die Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit der Kuratorin zu nutzen. Die Ausstellung ist vom 7. bis 10. September 2026 im Evangelischen Gemeindezentrum Flörsheim Dalsheim und vom 11. bis 16. September 2026 im Kardinal-Volk-Haus in Alzey zu sehen. Die jeweiligen Öffnungszeiten sind dem Veranstaltungsflyer zu entnehmen.

Hinweis: Die Ausstellung behandelt sexuellen Missbrauch und kann emotional belastend sein. Für Kinder unter 14 Jahren wird der Besuch der Ausstellung nicht empfohlen. Jugendlichen ab 14 Jahren empfiehlt die Netzwerkkoordination Kinderschutz den Besuch in Begleitung einer erziehungsberechtigten oder anderen erwachsenen Bezugsperson.

Gemeinsam das Morgen gestalten: Kreisvolkshochschule Alzey-Worms startet mit 93 neuen und insgesamt 325 Kursen ins Herbst-/Wintersemester

Mit einem vielfältigen Programm startet die Kreisvolkshochschule Alzey-Worms (kvhs) in das Herbst-/Wintersemester 2026/2027. Insgesamt 325 Kurse stehen zur Auswahl, 93 davon sind neu im Programm. Das Angebot reicht von Sprachen und Gesundheit über berufliche Weiterbildung und Digitalisierung bis hin zu Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie Kursen zur Freizeitgestaltung. Im Mittelpunkt steht das Motto „Gemeinsam das Morgen gestalten“.

„Das Programm ist schön geworden, bunt und vielfältig, es ist informativ und macht Spaß zu lesen“, sagte Landrat Heiko Sippel bei der Vorstellung des neuen Semesterprogramms. Die kvhs decke mit ihrem Angebot alle Bereiche des Lebens ab und sei damit ein „Zukunftsort“. „Die kvhs bietet ein vorzügliches Angebot für das Lernen auf dem Land – wir stehen den Städten in nichts nach“, betonte Sippel. Sie eröffne Perspektiven für die Zukunft und das eigene Leben, biete gleichzeitig aber auch Raum für Freizeit und Unterhaltung.

Ein wichtiger Bestandteil des Angebots ist die Präsenz im gesamten Landkreis. Die vier Außenstellen ermöglichen Weiterbildung nicht nur in Alzey, sondern auch wohnortnah in den Gemeinden des Landkreises Alzey-Worms.

Auch bei den Inhalten setzt die kvhs neue Akzente. Das Angebot im Bereich Alphabetisierung wurde aufgrund eines gestiegenen Bedarfs erweitert. Im Sprachenbereich können Einsteiger mit „Englisch A1 – Entspannt von Null zu ersten Gesprächen“ ohne Vorkenntnisse starten. „Französisch für Urlaub“ vermittelt grundlegende Kenntnisse für unterwegs. Neu ist außerdem „Französisch «rencontres» A1.1“, ein Kurs zum Wiedereinstieg in die französische Sprache.

Ein Schwerpunkt liegt auf der beruflichen Weiterbildung. Sechs Kurse beschäftigen sich mit Künstlicher Intelligenz, vier mit dem Thema Bildungszeit. Neu ist auch die Qualifikation zur Kindertagespflegeperson. Das bereits im vergangenen Jahr gestartete Angebot „Fit für Ausbildung und Umschulung“, in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit und dem Jobcenter, wird fortgeführt. „Die berufliche Integration ist neu und zeigt einen Entwicklungsschritt“, erläuterte Stefanie Zendel, Leitung der kvhs.

Auch Kinder und Jugendliche finden neue Angebote im Programm. Dazu gehören unter anderem Qigong für Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren sowie „Superhirn – Vokabeln lernen im Sekundentakt“ für Schülerinnen und Schüler.

Ein weiterer Entwicklungsschwerpunkt ist die digitale Bildung. Das durch das Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Gesundheit Rheinland-Pfalz geförderte Projekt „DigiNetz“ verbindet Kurse mit digitalen Sprechstunden. Ziel ist eine niedrigschwellige Unterstützung bei Fragen rund um digitale Geräte und Anwendungen. Interessierte sollen künftig auch ohne Anmeldung mit ihren Geräten vorbeikommen können.

Im Rahmen von „DigiNetz“ wird zudem ein Hybridraum aufgebaut. Mit moderner Kamera-, Audio- und Technik-Ausstattung soll künftig Unterricht gleichzeitig vor Ort und digital möglich sein. Auch die Lehrkräfte werden für den Einsatz der neuen Technik und digitalen Arbeitsmaterialien geschult. Gerade mit Blick auf die Größe des Landkreises und die demografische Entwicklung könne die hybride Lehre zusätzliche Flexibilität schaffen. Voraussichtlich im kommenden Jahr könnte bereits mindestens ein Kurs in diesem Format stattfinden.

„Gemeinsam gestalten steht im Fokus“, sagte Zendel. Das neue Programm verbinde bewährte Angebote mit neuen Themen und Lernformen und entwickle die Kreisvolkshochschule damit kontinuierlich weiter.

Für die kvhs steht im kommenden Jahr zudem ein besonderes Jubiläum an: Die Volkshochschule feiert ihr 75-jähriges Bestehen und blickt gleichzeitig auf 25 Jahre in der Verwaltung des Landkreises zurück. Für Landrat Sippel ist die Entwicklung der vergangenen Jahre ein Beleg für die Bedeutung der Einrichtung: „Die kvhs bietet Perspektiven für die Zukunft und das Leben.“



(v.l.n.r) Landrat Heiko Sippel, kvhs-Leiterin Stefanie Zendel sowie Brendan Botheroyd und Elke Silies präsentieren das neue Herbst-/Winterprogramm der Kreisvolkshochschule Alzey-Worms. Bild: Désirée Weinländer / Kreisverwaltung Alzey-Worms

Karriere beim Staat: Finanzamt Worms-Kirchheimbolanden öffnet am 2. September seine Türen

Landesweiter Karrieretag bietet exklusive Einblicke in die Steuerverwaltung und attraktiven Gewinn für Schulklassen

Wie sieht der Alltag in einem Finanzamt aus? Welchen Weg nimmt die Steuererklärung und welche Karrierechancen bietet die Steuerverwaltung? Im Rahmen des landesweiten Karrieretages lädt das Finanzamt Worms-Kirchheimbolanden am Mittwoch, den 2. September 2026, von 11:00 bis 18:00 Uhr alle Interessierten ein, einen Blick hinter die Kulissen der Behörde zu werfen.

Vielfältige Perspektiven für Talente

Das Angebot richtet sich gezielt an Schülerinnen und Schüler, Quereinsteiger sowie alle, die sich für eine krisensichere und gesellschaftlich relevante Tätigkeit interessieren. Im Fokus stehen dabei das duale Studium sowie die Ausbildungsmöglichkeiten innerhalb der rheinland-pfälzischen Steuerverwaltung.

Dialog auf Augenhöhe

Aktuelle Auszubildende, Studierende und Mitarbeitende berichten authentisch von ihrem Arbeitsalltag und beantworten individuelle Fragen.

Neu in diesem Jahr: Ein Steuer-Spiel für ganze Schulklassen (ab 9. Klasse) mit attraktiven Gewinnen: Für Gruppen bietet die Steuerverwaltung ein pädagogisch aufbereitetes Lernkonzept in Form eines „Exit Games“ an.

Besucher erwartet ein praxisnahes Programm

- Fachvorträge: Details zu Ausbildungsinhalten und zum dualen Studium
- Hinter den Kulissen: Exklusive Einblicke in die verschiedenen Arbeitsbereiche wie Innendienst, Vollstreckung oder Betriebsprüfung
- Informationsstände: Austausch mit Nachwuchskräften und Mitarbeitenden
- Direkt-Check: Unterstützung bei der Online- oder Vor-Ort-Bewerbung

Weitere Informationen: Schulklassen werden um vorherige Anmeldung bis zum 26.08.2026 über <https://lfst.rlp.de/ausbildung-karriere/karrieretag> oder den abgebildeten QR-Code gebeten. Für Einzelpersonen ist dies nicht erforderlich.



SONSTIGE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN

Bekanntmachung

Die Kreisverwaltung Bad Dürkheim gibt hiermit gemäß § 6 Abs. 2 i. V. m. § 4 Abs. 5 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) Folgendes bekannt:

Verbandsordnung des Zweckverbandes für die Gewässerunterhaltung im Eisbachgebiet

Die Kreisverwaltung Bad Dürkheim hat mit Schreiben vom 27.07.2026 als zuständige Behörde gemäß § 5 Abs. 3 S. 1 KomZG aufgrund der Beschlussfassung der Verbandsversammlung folgende Verbandsordnung festgestellt:

Verbandsordnung

Neufassung der Verbandsordnung des Zweckverbandes für die Gewässerunterhaltung im Eisbachgebiet vom 18.12.2023

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Gewässerunterhaltung im Eisbachgebiet hat in der Sitzung am 18.12.2023 aufgrund § 6 Absatz 2 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22.12.1982 (GVBl. S. 476), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 02.03.2017 (GVBl. S. 21), die nachstehende Verbandsordnung beschlossen und deren Feststellung beantragt.

Teil I

Mitglieder, Name, Sitz, Verbandsgebiet, Aufgaben und Unternehmen

§ 1 Mitglieder

Mitglieder des Verbandes sind die nachstehend aufgeführten Gebietskörperschaften und bilden einen Gewässerunterhaltungsverband nach §§ 2 – 11 des KomZG:

1. Verbandsgemeinde Leiningerland (Landkreis Bad Dürkheim)
2. Verbandsgemeinde Eisenberg (Donnersbergkreis)
3. Verbandsgemeinde Monsheim (Landkreis Alzey-Worms)
4. Stadt Grünstadt (Landkreis Bad Dürkheim)

§ 2 Name, Sitz und Verbandsgebiet

- (1) Der Verband führt den Namen „Zweckverband für die Gewässerunterhaltung im Eisbachgebiet“. Er hat seinen Sitz bei der Verbandsgemeinde Leiningerland in Grünstadt.
- (2) Das Verbandsgebiet ergibt sich aus der in der Anlage beigefügten Gewässerbestandsliste (Karte 1-3) inkl. Anlagen und umfasst das Einzugsgebiet des Eisbaches.
- (3) Der Verband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts im Sinne des KomZG.

§ 3 Aufgaben des Verbandes

- (1) Der Verband übernimmt die Unterhaltung gemäß der einschlägigen Wassergesetze insbesondere im Sinne des § 34 LWG der in der Gewässerbestandsliste verzeichneten fließenden Gewässer dritter Ordnung und der darin genannten zugehörigen Anlagen.
- (2) Außerdem kann der Verband wasserwirtschaftliche Aufgaben seiner Mitglieder, die über die in Absatz 1 genannten hinausgehen, auf Antrag und gegen Kostenerstattung übernehmen. Dasselbe gilt gegenüber anderen wasserwirtschaftlichen Verbänden. Seinen Mitgliedern stellt der Verband dabei nur die Selbstkosten (Personal-, Sach- und Verwaltungsallgemeinkosten) in Rechnung. Entsprechend dem Baufortschritt sind Abschlagszahlungen zu erheben.
- (3) Der Verband kann die Organisation und Umsetzung von Maßnahmen zur Hochwasserrückhaltung sowie den Ausbau von Oberflächengewässern von überörtlicher Bedeutung übernehmen. Diese Maßnahmen können, wenn Sie zum Schutz mehrerer Mitglieder dienen (sogenannte Gemeinschaftsaufgabe), nach dem jeweils gültigen Umlageschlüssel des Verbandes umgelegt werden. Der Gesamtbetrag der jeweils erforderlichen Sonderumlage ist in der Haushaltssatzung festzulegen.

§ 4 Benachrichtigung der Duldungspflichtigen und Berücksichtigung der besonderen öffentlichen Belange

- (1) Der Verband zeigt den Duldungspflichtigen (§ 70 LWG) die von ihm geplanten Maßnahmen rechtzeitig an. Die Bekanntgabe erfolgt in ortsüblicher Weise in den von der Maßnahme betroffenen Mitgliedsgemeinden sowie betroffenen Ortsgemeinden.
- (2) Behörden und Beauftragte, die die Denkmal- und Bodendenkmalpflege, den Natur-, Umwelt- und Landschaftsschutz, die Landespflege sowie die Förderung des Verkehrs wahrnehmen, werden bei gegebener Veranlassung von Fall zu Fall gehört.

§ 5 Verbandsschau

Der Verband führt mindestens einmal im Jahr eine Verbandsschau durch. Sie erfasst Teile des Verbandsgebietes, die vom Verband mit der zuständigen wasserwirtschaftlichen Fachbehörde bestimmt werden. Die Besichtigungen sind so durchzuführen, dass innerhalb von 5 Jahren das gesamte Verbandsgebiet erfasst wird. Zu den Besichtigungen sind die von der Verbandsversammlung zu bestimmende Schaukommission, die Aufsichtsbehörde, die jeweils zuständige Untere Wasserbehörde, die zuständige wasserwirtschaftliche Fachbehörde und die zuständige Landwirtschaftskammer mit einer Frist von zwei Wochen zu laden.

Teil II

Verfassung

§ 6 Verbandsorgane und Verbandsausschuss

- (1) Organe des Verbandes sind:
 - a) die Verbandsversammlung
 - b) die Verbandsvorsteherin / der Verbandsvorsteher
- (2) Die Verbandsvorsteherin / der Verbandsvorsteher hat eine Stellvertretung.

§ 7 Zusammensetzung, Stimmenverhältnis, Abstimmung

- (1) Die Verbandsversammlung besteht aus je einer vertretenden Person der Verbandsmitglieder. Die gesetzlichen Vertretungen der Verbandsmitglieder können sich vertreten lassen.
- (2) Das Stimmenverhältnis richtet sich nach dem im Kostenverteiler festgesetzten Beitragsverhältnis (§ 22 Abs. 2). Jedes angefangene Prozent des Kostenvertailers gewährt eine Stimme. Die Stimmen eines Mitgliedes können nur einheitlich abgegeben werden.
- (3) Die gesetzlichen Vertretungen der Ortsgemeinden des Verbandsbereiches können an den Sitzungen der Verbandsversammlung mit beratender Stimme teilnehmen.
- (4) Den Vorsitz in der Verbandsversammlung führt die Verbandsvorsteherin / der Verbandsvorsteher, bei Verhinderung die stellvertretende Person.

§ 8 Aufgaben der Verbandsversammlung

- (1) Der Verbandsversammlung obliegt die Beschlussfassung über sämtliche Aufgaben, soweit sie nicht der Verbandsvorsteherin / dem Verbandsvorsteher (§ 11) übertragen sind, insbesondere:
 - a) Wahl der Verbandsvorsteherin oder dem Verbandsvorsteher und der Stellvertretung,
 - b) Erlass einer Haushaltssatzung einschließlich Kostenverteiler, Festsetzung, des Haushaltsplanes und der Verbandsumlage einschließlich Investitionsprogramm,
 - c) Entgegennahme des Jahresabschlusses und Erteilung der Entlastung,
 - d) Aufnahme von Darlehen und Übernahme von Bürgschaften,
 - e) Änderung der Verbandsordnung einschließlich des Kostenvertailers,
 - f) die Aufnahme und das Ausscheiden von Mitgliedern,
 - g) die Auflösung des Verbandes, Bestellung von Liquidatoren und die Verwendung des Verbandsvermögens im Falle der Auflösung,
 - h) die Zustimmung zur Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben ab 5.000,00 €,
 - i) die Zustimmung über die Vergabe von Lieferungen und Leistungen von mehr als 10.000,00 €,
 - j) über den Abschluss von Verträgen,
 - k) die Wahl der Verbandsschaukommission und die Entgegennahme ihres jährlichen Verbandsschauberichtes.
- (2) Außerdem beschließt die Verbandsversammlung über alle sonstigen Angelegenheiten die ihr von der Verbandsvorsteherin / dem Verbandsvorsteher unterbreitet werden.

§ 9 Sitzungen der Verbandsversammlung

- (1) Die Verbandsversammlung tritt mindestens einmal jährlich zusammen.
- (2) Die Verbandsmitglieder, die Ortsgemeinden nach § 7 Abs. 3, die Aufsichtsbehörde, die zuständigen wasserwirtschaftlichen Fachbehörden, die zuständigen Landwirtschaftskammern und die zuständigen Unteren Wasserbehörden sind zu den Sitzungen mit einer Frist von zwei Wochen einzuladen.
- (3) Im Übrigen sind die Bestimmungen der Gemeindeordnung über den Gemeinderat entsprechend anzuwenden.
- (4) Über die Beschlüsse der Verbandsversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen und von der Verbandsvorsteherin / dem Verbandsvorsteher und der schriftführenden Person zu unterzeichnen. Die schriftführende Person wird von der Verbandsvorsteherin / dem Verbandsvorsteher bestimmt. Abdrucke der Niederschrift sind der Aufsichtsbehörde, der zuständigen wasserwirtschaftlichen Fachbehörde, der zuständigen Landwirtschaftskammer, den zuständigen Unteren Wasserbehörden, den Ortsgemeinden (§ 7 Abs. 3) und den Verbandsmitgliedern zu übersenden.

§ 10 Wahl und Amtszeit der Verbandsvorsteherin / des Verbandsvorstehers

- (1) Die Verbandsvorsteherin / der Verbandsvorsteher und die Stellvertretung werden von der Verbandsversammlung für die Dauer der Wahlzeit der kommunalen Vertretungen gewählt. Die Verbandsordnung kann eine kürzere Amtszeit festsetzen; diese darf jedoch ein Jahr nicht unterschreiten. Die Verbandsvorsteherin / der Verbandsvorsteher und die Stellvertretung sind ehrenamtlich tätig. Die Verbandsvorsteherin / der Verbandsvorsteher soll gesetzliche Vertretung eines Verbandsmitgliedes sein, das kommunale Gebietskörperschaft ist.
- (2) Auf die der Verbandsvorsteherin / des Verbandsvorstehers und der Stellvertretung finden die Bestimmungen der Gemeindeordnung über die Wahl der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, die durch den Gemeinderat erfolgt, Anwendung.

§ 11 Aufgaben der Verbandsvorsteherin / des Verbandsvorstehers

- (1) Die Verbandsvorsteherin / der Verbandsvorsteher führt die laufenden Verbandsgeschäfte. Ihr / ihm obliegen
 - a) alle Angelegenheiten, die ihr / ihm von der Verbandsversammlung zur eigenen Entscheidung übertragen werden,
 - b) die Vergabe von Lieferungen und Leistungen bis 10.000,00 €,
 - c) die Entscheidung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben bis 5.000,00 €.
- (2) Sie / er führt den Vorsitz in der Verbandsversammlung.
- (3) Sie / er bereitet die Beschlüsse der Verbandsversammlung vor und führt sie aus.
- (4) Die Verbandsvorsteherin / der Verbandsvorsteher vertritt den Verband gerichtlich und außergerichtlich.
- (5) In dringenden Angelegenheiten, deren Erledigung nicht ohne Nachteil für den Gewässerzweckverband bis zu einer Sitzung der Verbandsversammlung aufgeschoben werden kann, entscheidet anstelle der Verbandsversammlung die Verbandsvorsteherin / der Verbandsvorsteher im Benehmen mit der Stellvertretung.
- (6) Die Gründe für die Eilentscheidung und für die Art der Erledigung sind den Mitgliedern der Verbandsversammlung unverzüglich mitzuteilen. Die Verbandsversammlung kann in ihrer nächsten Sitzung die Eilentscheidung aufheben, soweit durch die Ausführung nicht bereits Rechte Dritter entstanden sind.
- (7) Im Übrigen sind die Bestimmungen der Gemeindeordnung für die Bürgermeisterin / den Bürgermeister anzuwenden.

SONSTIGE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN

Bekanntmachung

§ 12 Aufwandsentschädigung

- (1) Die monatliche Aufwandsentschädigung der Verbandsvorsteherin/ des Verbandsvorstehers bestimmt sich nach den Obergrenzen der jeweils gültigen Fassung des § 17 der Kommunalen Aufwandsentschädigungsverordnung (KomAEVO).
- (2) Die Aufwandsentschädigung beträgt monatlich 50,00 € und wird durch einen einfachen Beschluss durch die Verbandsversammlung festgesetzt.
- (3) Die Stellvertretung, die die Verbandsvorsteherin / der Verbandsvorsteher innerhalb eines Monats länger als 3 Tage vertritt (§ 50 Abs. 2 GemO), erhält für diese Zeit der Vertretung eine Aufwandsentschädigung entsprechend Absatz 2. Die Aufwandsentschädigung wird für jeden Tag der Vertretung in Form eines Dreißigstel des Monatsbetrages berechnet.
- (4) Die Bestimmungen der Landesverordnung über die Aufwandsentschädigung für kommunale Ehrenämter gelten im Übrigen entsprechend.

Teil III

Verwaltung

§ 13 Verbandsverwaltung

- (1) Die Verwaltungsaufgaben und Kassengeschäfte werden von der Verbandsgemeindeverwaltung Leiningerland in Grünstadt geführt.
- (2) Die Erstattung der Verwaltungskosten erfolgt auf der Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde Leiningerland und dem Gewässerzweckverband.

§ 14 Verbandsbedienstete

- (1) Zur Durchführung seiner Aufgaben nach der Verbandsordnung kann der Zweckverband die erforderlichen Beschäftigten einstellen.
- (2) Eingruppierung, Vergütung und sonstige Leistungen sowie die sonstigen arbeitsrechtlichen Rechte und Pflichten richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und den Anschlussstarifverträgen.

Teil IV

Haushalt

§ 15 Haushaltsjahr, Haushaltssatzung

- (1) Das Haushaltsjahr des Verbandes ist das Kalenderjahr.
- (2) Für jedes Rechnungsjahr hat der Verband eine Haushaltssatzung zu erlassen. Haushaltssatzungen für 2 Jahre sind möglich. Sie enthält die Festsetzungen
 - a) des Haushaltsplanes,
 - b) des Umlagenverteilers und der von den Verbandsmitgliedern aufzubringenden Kosten,
 - c) des Höchstbetrages der Kassenkredite,
 - d) des Gesamtbetrages der Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen,
 - e) des Stellenplanes.

§ 16 Deckung des Aufwandes und Verteilung der Kosten

- (1) Der Aufwand zur Durchführung der Verbandsaufgaben nach § 3 Abs. 1 der Verbandsordnung wird insoweit durch eine Verbandsumlage, durch Kostenersatz seitens Dritter, durch staatliche Zuschüsse / Förderungen sowie durch Darlehen gedeckt.
- (2) Die Verteilung der Verbandsumlage auf die Mitglieder ermittelt sich aus der Summe der Verrechnungslängen, der zum Unterhalt übertragenen Gewässer III. Ordnung.
- (3) Der Kostenverteiler wird als Prozentwert je Mitglied ausgewiesen. Die Festsetzung der Höhe des Kostenverteilers je Mitglied erfolgt in der Haushaltssatzung und wird dort als Anlage mit der sich ergebenden finanziellen Auswirkung (Verbandsumlage) je Mitglied ausgewiesen.
- (4) Mitteilungen über Veränderungen, der für die Ermittlung des Kostenverteilers maßgeblichen Einflussgrößen nach Absatz 2, erfolgen eigenständig durch die Mitglieder und werden bei der Erstellung der nächsten Haushaltssatzung (Kostenverteiler) berücksichtigt.
- (5) Zur Erfüllung der Gemeinschaftsaufgaben nach § 3 Abs. 3 erhebt der Verband Sonderumlagen.
- (6) Die Höhe und die Verteilung der Sonderumlage auf die Mitglieder werden differenziert nach Maßnahmen der Hochwasserrückhaltung und des Ausbaus der Oberflächengewässer in der Haushaltssatzung je Mitglied festgelegt.

§ 17 Rechnungslegung

- (1) Die Verbandsvorsteherin / der Verbandsvorsteher legt den Jahresabschluss der Verbandsversammlung zur Prüfung und Entlastung vor.
- (2) Zuvor ist der Jahresabschluss durch einen Rechnungsprüfungsausschuss (örtliche Prüfung) zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 2 gesetzlichen Vertretern der Mitgliedskörperschaften. Die Mitglieder werden von der Verbandsversammlung gewählt. § 8 Abs. 2 des KomZG findet entsprechende Anwendung.

§ 18 Haftung

Die Mitglieder haften für die Verbindlichkeiten des Zweckverbandes unmittelbar und anteilmäßig nach dem in § 16 der Verbandsordnung festgelegten Verteilungsmaßstab.

Teil V

Ergänzende Vorschriften und Schlussbestimmungen

§ 19 Bekanntmachungen

Die Bekanntmachungen des Verbandes erfolgen für

- a) den Erlass der Haushaltssatzung, Änderungen der Verbandsordnung und ansonsten gesetzlich vorgeschriebene öffentliche Bekanntmachungen in den Bekanntmachungsorganen der Mitglieder,
- b) Anordnungen und Vorhaben, die Verbandsmitglieder betreffen, durch schriftliche Mitteilung an diese,
- c) Anordnungen und Vorhaben, durch die Außenstehende betroffen werden, durch öffentliche Bekanntmachung bei der betroffenen Mitgliedsgemeinde.

§ 20 Entscheidung von Streitigkeiten

Streitigkeiten zwischen dem Verband und seinen Mitgliedern sowie der Mitglieder untereinander über Rechte und Verbindlichkeiten aus dem Verbandsverhältnis, insbesondere über die Pflicht zur Tragung der Verbandslasten, entscheidet die Aufsichtsbehörde.

Gegen deren Entscheidung ist der Verwaltungsrechtsweg zulässig.

§ 21 Änderung der Verbandsordnung, Austritt und Auflösung des Verbandes

- (1) Änderungen der Verbandsordnung bedürfen einer Mehrheit von zwei Dritteln der Stimmen der Verbandsversammlung und der Feststellung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion.
- (2) Änderungen der Verbandsordnung, die den Beitritt oder das Ausscheiden eines Verbandsmitgliedes betreffen, bedürfen einer Mehrheit von zwei Dritteln der Stimmen der Verbandsversammlung und außerdem der Zustimmung der Mehrheit der Verbandsmitglieder.
- (3) Das Ausscheiden eines Verbandsmitgliedes ist nur zum Ende eines Haushaltsjahres zulässig. Das Ausscheiden ist durch das Verbandsmitglied, mit einer Frist von mindestens einem Jahr, schriftlich bei der Verbandsvorsteherin / dem Verbandsvorsteher zu beantragen.
- (4) Der Beschluss der Verbandsversammlung über die Auflösung des Zweckverbandes bedarf der Zustimmung von zwei Dritteln der Verbandsmitglieder und der Feststellung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion.
- (5) Wenn die Verbandsversammlung zum zweiten Mal zur Beschlussfassung über denselben Gegenstand eingeladen wurde, genügt die einfache Mehrheit der anwesenden Mitglieder. Bei der zweiten Einladung ist darauf ausdrücklich hinzuweisen.

§ 22 Regelungen der Vermögensverhältnisse bei der Auflösung des Verbandes

- (1) Bei der Auflösung des Verbandes wird das von diesem erworbene bewegliche und unbewegliche Vermögen sowie Umlaufvermögen in dem Verhältnis aufgeteilt, in dem die Verbandsmitglieder zu seiner Finanzierung beigetragen haben. Dabei ist der nach § 16 für die Verteilung des Eigenkapitals maßgebliche Kostenverteiler heranzuziehen. Das Gleiche gilt sinngemäß für die Aufteilung von Schulden und Verbindlichkeiten.
- (2) Anlagen, Grundstücke und sonstige Einrichtungen, die unmittelbar der Erfüllung wasserwirtschaftlicher Aufgaben dienen, gehen an diejenige Gebietskörperschaft oder Einrichtung über, der die Erfüllung der wasserrechtlichen Aufgaben künftig obliegt. Ein entsprechender Wertausgleich ist herzustellen.
- (3) Beim Ausscheiden eines oder mehrerer Verbandsmitglieder aus dem Verband gilt Absatz 2 sinngemäß mit der Maßgabe, dass eine Herausgabe von beweglichen oder unbeweglichen Vermögensgegenständen nicht verlangt werden kann, solange diese zur Erfüllung der Verbandsaufgaben benötigt werden. Stattdessen ist ein entsprechender Geldbetrag zu leisten.

§ 23 Regelungen der Personalverhältnisse bei der Auflösung des Verbandes

- (1) Bei der Auflösung des Verbandes geht das Personal auf die jeweils nachfolgenden Rechtsträger über.
- (2) Die Regelungen aus § 22 Abs. 1 bis 3 finden sinngemäß Anwendung.

§ 24 Staatliche Aufsicht

Aufsichtsbehörde des Verbandes ist die Kreisverwaltung Bad Dürkheim.

§ 25 Salvatorische Klausel

Sollten Bestimmungen der Verbandsordnung oder eine künftige in ihr aufgenommene Bestimmung ganz oder teilweise nicht rechtswirksam oder nicht durchführbar sein oder ihre Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen der Verbandsordnung nicht berührt werden.

Das Gleiche gilt, soweit sich herausstellen sollte, dass die Verbandsordnung eine Regelungslücke enthält.

Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen oder zur Ausfüllung der Lücke soll eine angemessene Regelung gelten, die soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Verbandsmitglieder gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck der Verbandsordnung gewollt hätten, sofern sie bei Abschluss der Verbandsordnung oder bei späterer Aufnahme einer Bestimmung den Punkt bedacht hätten.

§ 26 Schlussbestimmungen

- (1) Soweit diese Verordnung keine anderen Vorschriften enthält, gelten die Bestimmungen der Gemeindeordnung (GemO) und des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) entsprechend.
- (2) Die Verbandsordnung tritt an dem Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (3) Die Verbandsordnung des Zweckverbandes für die Gewässerunterhaltung im Eisbachgebiet vom 17. Oktober 1986, in Kraft getreten am 01. Januar 1986, tritt mit dem Inkrafttreten dieser Verbandsordnung außer Kraft.

Grünstadt, den 27.07.2026

gez. Findt, Verbandsvorsteher

Die dazugehörigen Lagepläne können Sie

unter folgendem Link einsehen:

<https://www.vg-l.de/rathaus/verwaltung/satzungen/>

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Verbandsgemeinde Monsheim

Lehrgang „FEZ (Feuerwehreinsatzzentrale)“ erfolgreich absolviert

Wir gratulieren den Feuerwehrkameraden

Bastian Henn

Lukas Hess

zur erfolgreichen Teilnahme am Lehrgang „FEZ“.

Beide sind Mitglieder der Feuerweereinheit Flörsheim-Dalsheim und besetzen im Einsatzfall u.a. den ELW (Einsatzleitwagen) der VG Monsheim.

Es handelt sich hierbei um einen Lehrgang an dem LfBK (Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz) in Koblenz.

Die Lehrgangsdauer erstreckte sich über den Zeitraum vom 10.08.26-14.08.26 (gesamt 35 UE).

Die Feuerwehreinsatzzentrale (FEZ) in Rheinland-Pfalz ist ein Teil des Führungsdienstes und bildet ein wichtiges Element zur Beherrschung von Schadenslagen. Mit den zur Verfügung stehenden Führungsmitteln soll eine optimale Unterstützung des Einsatzleiters bei der Erfüllung seiner Führungsaufgaben gewährleistet werden. Dabei nimmt die FEZ unter anderem wichtige Führungsaufgaben im rückwärtigen Bereich wahr.

Inhalte:

- Rechtliche Grundlagen
- Richtlinien Vorschriften
- Ausstattung der FEZ
- Bedienung von Kommunikations- und Informationsmitteln
- Einsatzbearbeitung mit dem Einsatzleitsystem Cobra 4
- Alarm- und Einsatzpläne sowie Objektpläne bzw. Umsetzung weiterer Maßnahmen nach Alarm- und Einsatzplanung
- Beschaffen, empfangen, sammeln von Informationen (z.B. Gefahrsstoffdaten)
- Betriebsaufnahme und Bedienung der FEZ
- Praktische Übungen

Wir danken Bastian Henn und Lukas Hess für ihr ehrenamtliches Engagement in unserer Freiwilligen Feuerwehr. Für ihren weiteren Dienst zum Wohle der Allgemeinheit wünschen wir ihnen alles Gute.

Ralph Bothe, Bürgermeister, Tobias Tiedtke, stv. Wehrleiter

Regelmäßiges Angebot im „Offenen Treff“

Die Angebote des „Offenen Treff“ finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im MGH Monsheim im Ortsteil Kriegsheim, Hauptstr. 111 statt.

Montag

15.00 – 16.30 Uhr

16.00 – 18.00 Uhr

Dienstag

08.30 - 10.00 Uhr

10.30 - 12.00 Uhr

2. Dienstag im Monat

15.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch

9.30 - 11.30 Uhr

1. Mittwoch im Monat

9.30 - 11.00 Uhr

14.30 - 16.30 Uhr

16.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag

10.00 - 13.00 Uhr

16.00 - 18.00 Uhr

1. u. 4. Donnerst. im Monat

15-17 Uhr

Freitag

10.00 - 11.30 Uhr

14.30 - 16.00 Uhr

Baby- und Kleinkindertreff Nachmittagsgruppe

Kindertreff Offstein (ab 6 Jahre)

Nordic-Walking-Gruppe

English Conversation Group

Löwenkindertreff

Nächster Termin: 08.09.2026

Baby- und Kleinkindertreff (außer 1. Mittwoch)

Mütter-Väter-Treff zu verschiedenen Themen

Nächster Termin 02.09.2026

Seniorentreff

Kindertreff Kriegsheim (ab 6 Jahre)

Beratungscafé – Donnerstagsfrühstück

Kindertreff Kriegsheim (ab 6 Jahre)

Digitaltreff – Beratung durch Digitalbotschafter/in

Nächster Termin: 03.09.2026

English Conversation Group

Gruppo di conversazione italiano

Beratungsangebote und Angebote unserer Kooperationspartner

Im MGH finden verschiedene Beratungsangebote unserer Kooperationspartner statt. Hierzu bitten wir um Anmeldung über das MGH-Büro (siehe oben).

Nur für die Rentenberatung bitte Terminvereinbarung direkt über die AWO (siehe unten).

Donnerstag 9.00 - 10.15 Uhr

Spaziergehergruppe der TG Kriegsheim, Treffpunkt am TG-Heim (Anmeldung über TG)

Donnerstags 16.00 - 19.00 Uhr

an folgenden Terminen:

10.09./12.11.2026

3. Donnerstag im Monat

13.00 - 18.00 Uhr

(unter Vorbehalt der Terminänderung)

15.10./19.11./17.12.2026

Nach individueller Vereinbarung

Abend-Sprechstunde des Betreuungsvereins DWWA e.V., zu Patientenverfügung, Vorsorge vollmacht, Betreuungsverfügung

AWO: Rentenberatung und Antragsstellung, Raum „Alter Kindergarten“ im MGH
Terminvereinbarung direkt mit der AWO unter Tel. 06243 7323 (Hr. Böll)

Erste-Formular-Hilfe Beratung zu Leistungen für Familien, ALGII etc., Sprechstunde Koordinatorin

Nach individueller Vereinbarung

Beratung für Kinder, Jugendliche und Eltern rund um Familienthemen durch die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des DW Rheinhessen

Nach individueller Vereinbarung

Offene Beratung für Menschen mit Gedächtnis- und Orientierungsstörungen & deren Angehörige durch Bettina Koch, RFK Alzey

Sabine Bayer

Donnerstagsfrühstück

Das wöchentliche Frühstück muss am Donnerstag den 3.9.2026 aufgrund diverser Terminüberschneidungen leider ausfallen!

„Digitaltreff – Beratung durch Digitalbotschafter/in“

Am Donnerstag den 03. September findet wieder unser Digitaltreff statt. Ab 15 bis 17 Uhr sind zwei Digitalbotschafter vor Ort im Raum „Alter Kindergarten“ um Sie bei Fragen rund um das Smartphone oder auch Tablet zu unterstützen.

Gerne können Sie zu dieser Zeit einfach im MGH vorbeikommen. Damit die beiden aber passend für Sie Zeit haben, ist eine Anmeldung bei Sabine Bayer unter 0157 56789149 oder direkt bei dem/r Digitalbotschafter/in per Mail an digital-monsheim@web.de sinnvoll.

Der „Digitaltreff – Beratung durch Digitalbotschafter/in“ findet jeweils am 1. und am 4. Donnerstag eines jeden Monates von 15-17 Uhr im MGH Monsheim, Raum „Alter Kindergarten“ statt.

So können Sie das Angebot auch mit Hilfe des Bürgerbusses erreichen. Die Fahrt mit dem Bürgerbus melden Sie bitte bei der VG Monsheim Montag oder Mittwoch von 14.30 bis 16.30 Uhr telefonisch unter 06243-1809 599 an.

Wir freuen uns auf Sie!

Mütter-Väter-Treff 2.9.2026

Beziehungen im Familiensystem gestalten (Paarebene, Großeltern, Geschwister)

Am Mittwoch den 2. September 2026 findet ab 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr der nächste Mütter-Väter-Treff des MGH Monsheim im Raum „Alte Schule“ statt.

Dieses Mal haben Familienhebamme Mira Reichrath und Claudia Roth vom Diakonischen Werk das Thema „Beziehungen im Familienleben gestalten (Paarebene, Großeltern, Geschwister, etc.)“ vorbereitet.

Bei diesem Thema geht es um Kommunikation bei welcher sich die Beteiligten so gut es geht gesehen und verstanden fühlen. Hierbei geht es wie immer auch um Gefühle und den Umgang damit. Ebenso spielen Nähe und Distanz, Bedürfnisse und Wertschätzung aber auch mal „Nein“ sagen und Grenzen setzen eine große Rolle. Wir sprechen auch darüber, wie Ressourcen im Familiensystem wahrgenommen werden können und was Beziehungen stärkt?

NICHT AMTLICHE BEITRÄGE

Mehrgenerationenhaus Monsheim



Kontaktdaten:

Mehrgenerationenhaus Monsheim: 67590 Monsheim, Hauptstraße 111

(Kriegsheim – Alte Schule/Alter Kindergarten)

Sie erreichen uns: Im MGH-Büro unter Tel: 06243 6165

Sabine Bayer, Koordinatorin, mobil: 0157 56789149

Email: mgh.monsheim@ekhn.de

Susan Mennel, Sozialpädagogin, mobil: 0176 70065094

Email: susan.mennel@ekhn.de

Aktuelle Infos: Folgen Sie uns auf Facebook - @MehrgenerationenhausMonsheim oder Instagram - @mehrgenerationenhausmonsheim oder unserem WhatsApp-Kanal: MGH Monsheim (gerne sende ich Ihnen auch einen Link zu)

NICHT AMTLICHE BEITRÄGE

Mehrgenerationenhaus Monsheim



Frau Roth und Frau Reichrath werden aus ihrer reichhaltigen beruflichen Erfahrung Informationen und Input geben und mit Ihnen als Teilnehmende in den Austausch gehen. Das Angebot ist für die Teilnehmer/innen KOSTENFREI, bietet Raum für Fragen und Anliegen rund um das Leben mit einem Säugling. Der MV-Treff richtet sich an alle Eltern mit ihren Babys in den ersten beiden Lebensjahren.

„Betroffene zeigen Gesicht“

Eine Fotoausstellung über Menschen, die Missbrauch erlebt haben

Vom 7. bis 16. September 2026 ist die dokumentarische Foto-Wanderausstellung „Betroffene zeigen Gesicht“ an zwei Standorten im Landkreis Alzey-Worms zu sehen.

Sie erzählt von Menschen, die in ihrer Kindheit sexualisierte Gewalt innerhalb der Kirche und kirchlicher Einrichtungen erfahren haben. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht Zahlen und Statistiken, sondern die Betroffenen selbst und ihre persönlichen Geschichten.

Hinter Fallzahlen, Gutachten und Berichten über sexuellen Missbrauch stehen Menschen mit individuellen Erfahrungen und Lebensgeschichten. Genau hier setzt die von Dr. Ilonka Czerny entwickelte Ausstellung an. Fotos aus der Kindheit und Jugend der Betroffenen werden mit kurzen persönlichen Texten verbunden, die von ihnen selbst zur Verfügung gestellt wurden. So werden die persönlichen Geschichten der Betroffenen sichtbar und ihre Stimmen hörbar, ohne die erlebte Gewalt selbst bildlich darzustellen.

Die Auseinandersetzung mit sexualisierter Gewalt geht uns alle an.

Auch wenn die Ausstellung Erfahrungen von Betroffenen innerhalb der Kirche und kirchlicher Einrichtungen sichtbar macht, ist sexualisierte Gewalt nicht auf einzelne Institutionen oder gesellschaftliche Bereiche begrenzt. Sie kann in unterschiedlichen Lebensbereichen und sozialen Kontexten vorkommen. Umso wichtiger ist es, gemeinsam hinzusehen, das Thema nicht zu tabuisieren und den Schutz von Kindern und Jugendlichen als gesamtgesellschaftliche Aufgabe zu verstehen.

Die Ausstellung lädt deshalb alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Ebenso richtet sie sich an Fachkräfte, Ehrenamtliche und Menschen, die sich in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen engagieren.

Wie wichtig es ist, dem Thema gemeinsam Aufmerksamkeit zu geben, zeigt auch die breite Unterstützung vor Ort: Zahlreiche regionale Partnerinnen und Partner aus Beratung, Kinder- und Jugendarbeit, Familienarbeit, Kirche und Sport sowie verschiedene Anlaufstellen für Familien und die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises wirken gemeinsam an der Ausstellung mit.

Kuratorin Dr. Ilonka Czerny persönlich vor Ort

Am 7. September um 14.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Flörsheim-Dalsheim und am 11. September um 14.30 Uhr in der Katholischen Kirche St. Joseph in Alzey gibt Kuratorin Dr. Ilonka Czerny persönliche Einblicke in die Entstehung und Hintergründe der Ausstellung. Landrat Heiko Sippel wird beide Veranstaltungen mit einleitenden Worten eröffnen.

Im Anschluss besteht bei Snacks und Getränken Gelegenheit zum Austausch sowie zur Information über regionale Beratungsangebote. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Ausstellung zu besuchen und die Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit der Kuratorin zu nutzen.

Die Ausstellung ist vom 7. bis 10. September 2026 im Evangelischen Gemeindezentrum Flörsheim-Dalsheim („Obere Kirche“, Burggasse 2, Flörsheim-Dalsheim) und vom 11. bis 16. September 2026 im Kardinal-Volk-Haus in Alzey zu sehen.

Die Öffnungszeiten in Dalsheim sind:

07.09.: 15 – 18 Uhr

08.09.: 10 – 12 Uhr und 17 – 19 Uhr

09.09.: 15 – 19 Uhr

10.09.: 10 – 12 Uhr

Hinweis: Die Ausstellung behandelt sexuellen Missbrauch und kann emotional belastend sein. Für Kinder unter 14 Jahren wird der Besuch der Ausstellung nicht empfohlen. Jugendlichen ab 14 Jahren empfehlen wir den Besuch in Begleitung einer erziehungsberechtigten oder anderen erwachsenen Bezugsperson. Die Ausstellung wird zusätzlich durchgängig von Fachpersonal begleitet.

Löwenkindertreff – 8. September 2026

Pro Jahr werden in Deutschland über 50.000 besondere Kinder geboren. Kinder mit genetischen Erkrankungen, Fehlbildungen, Frühgeborene oder auch Babys die auf Grund einer problematischen Geburt von Entwicklungsverzögerungen betroffen sind.

Für Eltern und Kinder ist dies eine besondere Herausforderung. Nach einer oftmals langen Zeit im Krankenhaus, sind noch viele Fragen offen, es fehlt der Kontakt zu Eltern die sich in einer ähnlichen Situation befinden.

Mit dem Gruppenangebot "Löwenkinder, Kleine Kämpfer-Große Helden" möchten wir betroffenen Eltern die Möglichkeit zum Austausch geben, für Information sorgen und den Kindern Spiel, Spaß, Freude und Bewegung im Rahmen ihrer Möglichkeiten anbieten.

Das monatliche Treffen findet das nächste Mal wieder am 8.9.2025 um 15.30-17.00 Uhr im MGH Monsheim, Raum „alte Schule“ statt.

Beigeleitet wird das Angebot jeweils von den nachfolgend genannten, erfahrenen Fachkräfte: Sabine Becker-Mühle, Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenschwester/Frühe Hilfen (Kinderkrankenschwester für pädiatrische Intensivpflege, Mitarbeiterin Klinikum Worms, Frühchenintensiv), 2. Vorsitzende des Frühchenvereins „Federleicht e.V.“

Renata Schlicher Kinderkrankenschwester, Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenschwester/Frühe Hilfen, Still- und Laktationsberaterin IBCLC. Koordinatorin „Guter Start ins Kinderleben“ am Klinikum Worms.

Jessica Schöner Fach-Gesundheits- und Kinderkrankenschwesterin für pädiatrische Intensivpflege im Klinikum Worms, aktuell in der Weiterbildung zur Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenschwesterin

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, wird jedoch empfohlen. In der Regel findet das Treffen am 2. Dienstag eines Monats statt. Es kann jedoch aufgrund von Urlaubs- und Dienstzeiten auch zu Verschiebungen kommen.

Für Rückfragen oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte per Mail oder telefonisch an Sabine Bayer, MGH Monsheim (Kontakt siehe oben).

Erinnerung – Beginn der MAKs-Gruppe mit Sabine Scriba im Herbst

Am Freitag, den 11. September 2026, startet um 9:30 Uhr wieder das MAKs-Aktivierungsprogramm bei Sabine Scriba im MGH.

Dies dient als freundliche Erinnerung an alle bereits angemeldeten Teilnehmenden.

Bei Rückfragen oder für weitere Informationen können Sie sich gerne per E-Mail oder telefonisch an Sabine Bayer, MGH Monsheim wenden. Die Kontaktdaten finden Sie oben.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Start und wünschen allen Teilnehmenden viel Freude beim MAKs-Programm!

Seniorenbeauftragte der VG Monsheim

Als Ansprechpartnerin für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in der VG Monsheim besuche ich regelmäßig die verschiedenen Seniorentreffen und sonstigen Angebote für Seniorinnen und Senioren in den einzelnen Ortsgemeinden und stehe somit direkt vor Ort für Gespräche und Beratung zur Verfügung.

Vor-Ort-Termine im September:

Dienstag, 1. September 15.00 Uhr Rathaus Hohen-Sülzen

Mittwoch, 9. September 15.00 Uhr MGH Monsheim/Kriegsheim

Dienstag, 15. September 14.30 Uhr Vorraum Kirche Mörsstadt

Mittwoch, 16. September 12.45 Uhr Bürgerhaus Wachenheim

Donnerstag, 17. September 15.00 Uhr ev. Gemeindehaus Niederflörsheim

Dienstag, 29. September 12.45 Uhr Engelsberghalle Offstein

Sie erreichen mich außerdem jeden Donnerstag von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr beim Beratungscafé/Donnerstagsfrühstück im MGH Monsheim, Hauptstraße 111, Kriegsheim. Außerhalb dieser Termine können Sie mich jederzeit gerne unter der Telefonnummer 06243/5473 (AB) oder per E-mail: Seniorenbeauftragte@vg-Monsheim.de kontaktieren.

Marina Scherrer, Seniorenbeauftragte

KULTUR UND TOURISMUS

Öffentliche Veranstaltungen September 2026

- 01: Seniorenstammtisch in Hohen-Sülzen, Rathauskeller 13.00-17.00 Uhr, für Bürger ab 60. Jahren
- 02.: Kultur- und Weinbotschaftergästeführung „Kulturhistorischer Rundgang Niefernheim“ Anmeldung heidi.zies@kwb-rheinhausen.de
- 04: Gutsausschank, Weingut Müller-Dr. Becker ab 18.00 Uhr, Vordergasse 14, Flörsheim-Dalsheim
- 04: Spieleabend im Heimatverein Offstein ab 18:30 Uhr
- 05.: Kultur- und Weinbotschaftergästeführung „Singlewanderung im zauberhaften Zellertal“ Anmeldung heidi.zies@kwb-rheinhausen.de
- 05.-08.: Kerwe in Mölsheim
- 04.-07.: Kerwe in Wachenheim
- 04.-06.: Kerwe in Mörsstadt auf dem „Plätzje“
- 05: Gästeführung „Spaziergang entlang der Fleckenmauer“ 17.00 Uhr, TP: „Auf dem Römer“ OT Dalsheim
- 06: Herbstfest Bürgertreff Hohen-Sülzen, ab 15.00 Uhr auf dem Rathausplatz
- 07: Spaziertreff Landfrauen Flörsheim-Dalsheim ab 15.00 Uhr
- 07: „Plauderbank“ der ev. Kirchengemeinde Dalsheim an der unteren Kirche ab 17.30 Uhr
- 09.: Kultur- und Weinbotschaftergästeführung „Kulturhistorischer Rundgang Wachenheim“ Anmeldung heidi.zies@kwb-rheinhausen.de
- 11: „Kaffee, Kuchen, Schorle“ – Bürgercafé im Bürgerhaus Flörsheim-Dalsheim ab 15.00 Uhr
- 11: „Dalsheimer Kerwe Warm up“, Mittelgasse 10, Weinbau Winter, Flörsheim-Dalsheim ab 18.00 Uhr
- 11: „Harvest Vibes am Trullo“, am „Nußbaumtrullo“ Flörsheim-Dalsheim ab 18.00 Uhr
- 11.-13.: Offsteiner Kerwe auf dem Kerweplatz
- 11.-15.: Monsheimer Markt, Festplatz an der Schule
- 12.-13.: Dalsheimer Kerwe „Auf dem Römer“ Flörsheim-Dalsheim
- 12: Gästeführung „Spaziergang entlang der Fleckenmauer“ 17.00 Uhr, TP: „Auf dem Römer“ OT Dalsheim
- 13: Sattelfest auf dem Zellertalradweg 11.00-18.00 Uhr, Infos unter www.zellertal-aktiv.de
- 14: Traditionelles Fischessen Chorgemeinschaft Flörsheim-Dalsheim, Am Sängersheim, ab 18.00 Uhr
- 18.-22.: Kriegsheimer Kerwe in den Höfen
- 19: Kindersachenbasar in Offstein, Engelsberghalle, 10.00-12.00 Uhr

KULTUR UND TOURISMUS

Öffentliche Veranstaltungen September 2026

- 19: „Verschenke Tag der Ortsgemeinde“ 10.-18.00 Uhr in Flörsheim-Dalsheim
19.+22.: Offenes Heimatmuseum Offstein 10.00-13.00 Uhr, Jahnstr. 25, Offstein
19: Gästeführung „Spaziergang entlang der Fleckenmauer“ 17.00 Uhr, TP: „Auf dem Römer“ OT Dalsheim
21: Spaziertreff Landfrauen Flörsheim-Dalsheim ab 15.00 Uhr
25: „Wein pur - Herrlich herbstlich“ im Weingut Axel Müller, Philipp-Merkel-Straße 23, Flörsheim-Dalsheim ab 18.00 Uhr
26: Herbstfest in der Augenwaide 9.30-17.30 Uhr
26: „Verschenke Tag der Ortsgemeinde“ 10.-18.00 Uhr in Monsheim-Kriegsheim
26: „Shopping Queen Basar“ in Offstein, Engelsberghalle, 16.00-19.00 Uhr
26: Reparatur-Treff Südlicher Wonnegau in Flörsheim-Dalsheim, Bürgerhaus Alzeier Str. 121, 10.-13.00 Uhr
26.+27: „Wilder Herbst“ Gutsausschank im Weingut Schales, Samstag 13.00-20.00 Uhr, Sonntag 12.00-16.00 Uhr, Alzeier Str. 160, Flörsheim-Dalsheim
26.: Gästeführung „Spaziergang entlang der Fleckenmauer“ 17.00 Uhr, TP: „Auf dem Römer“ OT Dalsheim
29: Seniorenstammtisch in Hohen-Sülzen, Rathauskeller 13.00-17.00 Uhr, für Bürger ab 60. Jahren
30.: Kultur- und Weinbotschaftergästeführung „Der hl. Philipp von Zell“, Anmeldung heidi.zies@kwb-rheinhausen.de
30: After Work im Weingut Beyer-Bähr, ab 18.00 Uhr, Weedenplatz, Flörsheim-Dalsheim

Straußwirtschaften & Weinstände

Flörsheim-Dalsheim

Dienstag bis Samstag: Seccobar im Garten der Augenwaide, Samstag ab 10.30 Uhr, Dienstag bis Freitag ab 14.30 Uhr

Hohen-Sülzen

13.+20.+27.: 11.00 Uhr „Silzer Rathauschänke“ am DGH Hohen-Sülzen

Mölsheim

Jeden Sonntag und Feiertag ab 11 Uhr Weinrast mit Weitblick, Ägidiuspark ab 11 Uhr

Mörstadt

13: Weinstand am Woog in Mörstadt ab 15.00 Uhr

Monsheim

06.+27.: ab 11.00 Uhr Weinrast im Pfrimmgarten

Wachenheim

05.+19: Woiowend im Weingut Heinz ab 17.00 Uhr, Hauptstraße 15

Freitags & Samstags: Schüttlers Weingut-u. Hofladen, Freitag 9-19 Uhr, Samstag 9-16 Uhr

06.+13.: Schlossbistro im Schlossgut Lüll, Wachenheim, Hauptstr. 41, 11-17 Uhr

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Petrusgemeinde Südlicher Wonnegau



Bitte beachten Sie:

Unsere Gemeinden haben sich ab dem 1.1.2026 zur „Evang. Petrusgemeinde Südlicher Wonnegau“ zusammengeschlossen.

Pfarrteam: Inge Beiersdorf, Email: Ingeborg.Beiersdorf@ekhn.de, Tel: 01577 3845074
Franziska Endres, Email: Franziska.Endres@ekhn.de, Tel: 0157 83032999
Dominik Koy, Email: Domink.Koy@ekhn.de, Tel: 0157 80463622
Mareike Stübing, Email: Mareike.Stuebing@ekhn.de, Tel: 0162 5621755

Pfarrbüros der Petrusgemeinde: Email: Petrusgemeinde.suedlicher-wonnegau@ekhn.de

Zentrales Pfarrbüro in Monsheim

Hauptstraße 71, 67590 Monsheim, Tel. 06243 238,
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Freitag 10-12 Uhr

Pfarrbüro in Worms-Horchheim

Obere Hauptstraße 23, 67551 Worms-Horchheim, Tel: 06241 33209
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10-12 Uhr

Dalsheim-Bermersheim-Gundheim und Wachenheim

Sonntag 30.08.2026

10.00 Uhr Gottesdienst in Dalsheim (Prädikantin Ute Bayer-Petry)

Sonntag 06.09.2026

09.00 Uhr Gottesdienst in Wachenheim (Lektorin Ute Frey)

Montag 07.09.2026

17.30 Uhr Plauderbank an der unteren Kirche in Dalsheim

Heppenheim a.d. Wiese und Offstein

Sonntag 30.08.2026

11.00 Uhr Familiengottesdienst in Heppenheim (Pfr. Dominik Koy)

Sonntag 06.09.2026

10.00 Uhr Gottesdienst in Heppenheim (Prädikantin Ufer)

Horchheim - Weinsheim - Wiesoppenheim

Sonntag 30.08.2026

9.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Horchheim (Pfrin. Franziska Endres)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Horchheim (Pfrin. Franziska Endres)

Sonntag 06.09.2026

09.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Horchheim (Lektorin M. Neu)

10.00 Uhr Gottesdienst in Horchheim (Lektorin M. Neu)

Monsheim, Kriegsheim und Hohen-Sülzen

Samstag 29.08.2026

11.00 Uhr Kinderkirche in Monsheim

13.30 Uhr Dankgottesdienst anlässlich der Diamanten Hochzeit des Ehepaars Gertrude und Manfred Ullmann

Sonntag 30.08.2026

10.00 Uhr Gottesdienst mit Fürbitte für unser verstorbenes Gemeindeglied Frau Christel Ernst in Monsheim (Lektorin Ute Frey)

Sonntag 06.09.2026

11.00 Uhr Gottesdienst in Kriegsheim (Pfrin. Mareike Stübing)

Niederflörsheim-Mölsheim und Mörstadt

Sonntag 30.08.2026

16.30 Uhr Gottesdienst in Niederflörsheim (Prädikantin Ute Bayer-Petry)

Sonntag 06.09.2026

10.00 Uhr Gottesdienst anlässlich der Kerb in Mörstadt (Pfrin. Inge Beiersdorf)

Urlaub

Pfarrer Inge Beiersdorf hat noch Urlaub bis 05.09.2026. Im Falle einer Beerdigung wenden Sie sich bitte an Pfrin. Stübing, Tel. 06243/238 (Büro) oder 0162 5621755.

Plauderbank an der unteren Kirche in Dalsheim

Von Mai bis Oktober treffen wir uns jeweils am ersten Montag im Monat um 17.30 Uhr an der Plauderbank. Jedes Treffen steht unter einem besonderen Thema, das durch die musikalische Begleitung von Peter Vowinkel bereichert wird. Die Lieder und Impulse laden zum Nachdenken ein und eröffnen anregende Gespräche.

Besonders schön ist, dass die Plauderbank zu einer gemeinsamen Aktion aller Teilnehmenden geworden ist: Viele Gäste bringen eigene Beiträge, Gedanken, Geschichten oder Musik ein. So entsteht ein lebendiger Austausch, in dem man einander zuhört, miteinander lacht und sich gegenseitig bereichert. Seien Sie neugierig, fühlen Sie sich eingeladen und schauen Sie vorbei – gemeinsam gestalten wir die Zeit an der Plauderbank.

Das Motto am 07. September lautet: „Ein Tag voller Glück.“

Die Plauderbank findet an folgenden Terminen statt:

7. September und 5. Oktober jeweils um 17.30 Uhr.

Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die untere Kirche verlegt.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Vorabankündigung Einladung Jubelkonfirmation 2026

- Am Sonntag, 20. September 2026, feiern wir um 10.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Offstein die Jubelkonfirmation.
- Herzlich eingeladen sind alle, die in diesem Jahr ein Konfirmationsjubiläum feiern, insbesondere:
 - Goldene Konfirmation (Konfirmation 1976)
 - Diamantene Konfirmation (Konfirmation 1966)
 - Eiserne Konfirmation (Konfirmation 1961)
 - Gnadenkonfirmation (Konfirmation 1956)
 - Kronjuwelkonfirmation (Konfirmation 1951)
 - Eichenkonfirmation (Konfirmation 1946)

Gemeinsam möchten wir auf den bisherigen Lebensweg zurückblicken, Gott für seine Begleitung danken und um seinen Segen für die kommenden Jahre bitten.

- Im Anschluss an den Gottesdienst besteht Gelegenheit zum Wiedersehen und zum gemeinsamen Austausch.
- Zur besseren Planung bitten wir um eine Anmeldung im Gemeindebüro in Monsheim.
- Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Tag gemeinsam mit Ihnen zu feiern.

Die Kirchengemeinde Mörstadt lädt ein zum:

Kirchenkonzert – O, wie schön ist deine Welt.

Sonntag, 11. Oktober 2026, 18.00 Uhr, Kirche in Mörstadt

Das Konzert wird vom MGV 1846 Abenheim gestaltet. Eintritt: 15,00 € pro Person

Im Eintritt enthalten: Veranstaltung, Umtrunk und Essen zum Ausklang

Karten erhältlich ab Sonntag, 30.08.2026 bei:

Jutta Debus, Langgasse 63, 67591 Mörstadt, Tel.: 0176 61962989; E-Mail: jutta.debus@gmx.de

AMTSBLATT

Der Verbandsgemeinde Monsheim

DER SÜDEN RHEINHESSENS

Alle Ausgaben unter www.vg-monsheim.de/amtsblatt





Zentrales Pfarrbüro: Lutherring 9, 67547 Worms Telefon: 06241 94034-0

Mailadresse: pfarrei.worms-wonnegau@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten: Mo-Mi 9-16 Uhr Do 9-18 Uhr Fr 9-12 Uhr

Für pastorale Anliegen erreichen Sie die pastoralen Kontaktteams für den Gottesdienstbezirk MITTE (Gemeinde Flörsheim-Dalsheim, Gundheim, Gundersheim, Herrnsheim/Abenheim) unter: pakt-mitte@katholisch-worms-wonnegau.de

Und für den Gottesdienstbezirk SÜD (Gemeinde Eisbachtal und Pfrimmtal) unter: pakt-sued@katholisch-worms-wonnegau.de

Telefonnummern und Kontaktdaten der PaKT-Mitglieder finden Sie unter: katholisch-worms-wonnegau.de

Gottesdienstordnung der kath. Pfarrei St. Nikolaus Worms-Wonnegau

Gottesdienstbezirk Mitte:

Samstag, 29. August - Enthauptung Johannes' des Täufers

Abenheim	13:30 Uhr	Trauerung, Pfr. Hinglo
Sportplatz Monzernheim	18:00 Uhr	ökum. Kerwegottesdienste in Monzernheim Diakon Kirsch
Mölsheim	18:00 Uhr	Vorabendmesse Patrozinium St. Ägidius Pfr. Hinglo

Sonntag, 30. August - 22. Sonntag im Jahreskreis

Herrnsheim	09:00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfr. Skorecki
Westhofen	11:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, GDB Michael Jung
Gundersheim	11:00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfr. Hinglo Amt für + Rufus Jakob Hammes (Stift.)
Westhofen	15:30 Uhr	Taufe Noah Zachmann Diakon Matthias Kirsch

Montag, 31. August

Haus Sophia, Westhofen	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier GDB Michael Jung, Organistin Monika Russo
Herrnsheim	18:00 Uhr	Rosenkranz für den Frieden in der Welt (AJ)
Flörsheim-Dalsheim	18:00 Uhr	Rosenkranz
Flörsheim-Dalsheim	18:30 Uhr	Hl. Messe, Pfr. Eichler
Flörsheim-Dalsheim	19:00 Uhr	Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit

Dienstag, 1. September

Abenheim	18:30 Uhr	Hl. Messe mit Jahresgedächtnis, Pfr. Hinglo
----------	-----------	---

Mittwoch, 2. September

Abenheim	09:00 Uhr	Gebet für den Frieden in der Welt
Herrnsheim	18:30 Uhr	Hl. Messe, Pfr. Eichler Amt für ++ Eheleute Philipp und Franziska Müller (Stift.) / Amt für + Waltraud Blüm / Amt für + Margarethe Pauly

Freitag, 4. September

Gundheim	18:00 Uhr	Rosenkranz
Gundheim	18:30 Uhr	Hl. Messe, Pfr. Hinglo Amt für ++ Eheleute Georg Adam und Hiltrud Michel, ++ Eltern und Geschwister (Stift.)
Gundheim	19:00 Uhr	Eucharistische Anbetung

Samstag, 5. September - Samstag der 22. Woche im Jahreskreis

Gundheim	10:00 Uhr	Taufe Bunn Matilda, Diakon Matthias Kirsch
Monzernheim	18:00 Uhr	Vorabendmesse, Pfr. Mate +Frau Waltraut Schmidt

Sonntag, 6. September - Jahrestag der Weihe der Kirchen in der Diözese Mainz, deren Weihetag unbekannt ist

Flörsheim-Dalsheim	09:00 Uhr	Eucharistiefeier, Propst Schäfer Amt für + Gernot Obenauer
Seniorenresidenz Wonnegau	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier GDB Gabriele Ptok
Gundheim	11:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, GDB Helmtrud Schäfer
Abenheim	11:00 Uhr	Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor zum Jahresgedächtnis für die Verstorbenen Mitglieder des Kirchenchores, Pfr. Solomon Amt für +Hans Aumann, Eltern und Schwiegereltern, leb. u. ++Angehörige / Amt für + Hans-Werner Hemer, + Liesel Günther, + Joseph u. Magda Diehl sowie alle lebenden und verst. Angehörigen / Amt zum Jahresgedächtnis für die ++ des Kirchenchores, besonderes Gedenken an die ++ Josef-Helmut Boxheimer, Franz Weiler und Rudolf Kloster / Amt für + Eheleute Margot und Bernhard Schäfer und Angehörige (Stift.)

Gottesdienstbezirk Süd:

Samstag, 29. August - Enthauptung Johannes' des Täufers

Wiesoppenheim	17:00 Uhr	FREI(e)ZEIT - die etwas andere Gebetstunde Pia Zipp und Katharina Reißberger
Hohen-Sülzen	18:00 Uhr	Vorabendmesse, Pfr. Mate

Sonntag, 30. August - 22. Sonntag im Jahreskreis

Horchheim	09:00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfr. Schmitt Amt für ++ Alfons Fernekes, leb. und ++ Angehörige (Stift.)
Heppenheim	11:00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfr. Mate Amt für + Gertrud und Theo Weiß
Monsheim-Kriegsheim	11:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, GDB Monika Korsmeier

Montag, 31. August

Weinsheim	18:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, GDB Michael Feneis
-----------	-----------	---------------------------------------

Dienstag, 1. September

Horchheim	08:30 Uhr	Rosenkranzandacht
Horchheim	09:00 Uhr	Heilige Messe, Pfr. Mate

Donnerstag, 3. September - Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer

Pfieddersheim	19:00 Uhr	Heilige Messe, Pfr. S. Mate Amt für + Manfred Beck und Angehörige
---------------	-----------	--

Samstag, 5. September - Samstag der 22. Woche im Jahreskreis

Horchheim	14:00 Uhr	Trauerung Patrycia Scheu und Robert Kowoll Diakon Kirsch
Wiesoppenheim	18:00 Uhr	Vorabendmesse, Pfr. Eichler
Offstein	18:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, GDB Michael Feneis

Sonntag, 6. September - Jahrestag der Weihe der Kirchen in der Diözese Mainz, deren Weihetag unbekannt ist

Pfieddersheim	09:00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfr. Skorecki Amt für Leb. und ++ der Familien Ludwig und Tyrtania
Heppenheim	11:00 Uhr	Eucharistiefeier, Propst Schäfer Amt für + Margit Karg / Amt für + Liesel Krämer
Weinsheim	14:30 Uhr	Taufe Felix Delzeit, Diakon Kirsch

Informationen aus den Gemeinden:

Erstkommunionvorbereitung in St. Nikolaus startet

In den Wochen nach Ostern nächsten Jahres werden in vielen Kirchen der katholischen Pfarrei St. Nikolaus Worms-Wonnegau wieder Erstkommunionfeiern stattfinden. Vorher bereiten sich die Kinder in einer Vielzahl einzelner Gruppen auf dieses Fest vor. Über den Ablauf der Kommunionvorbereitung können sich interessierte Eltern, deren Kinder von September 2017 bis August 2018 geboren wurden, bei entsprechenden Elternabenden informieren. Dazu sind vor den Sommerferien Einladungen verschickt worden. Wer keine Einladung erhalten oder noch Fragen dazu hat, kann sich an Gemeindereferentin Martina Bugert oder ihren Kollegen Michael Beermann wenden. Informationen zu Kontaktdaten und die Termine der Elternabende sind unter www.katholisch-worms-wonnegau.de im Internet zu finden.

Gemeinde Flörsheim-Dalsheim mit Mölsheim

Das Pfarrbüro in Flörsheim-Dalsheim ist ab dem 01.01.2026 geschlossen. Die nächstliegende Kontaktstelle ist in Gundheim. Die Öffnungszeiten sind hier: Mo 16-18 Uhr + Mi 9-11 Uhr Telefonisch erreichbar unter: 06241 94034-05

Chorprobe Cantamus

Der Chor trifft sich mittwochs von 18:00-19:30 Uhr im kath. Pfarrheim (Mittelgasse 1, Flörsheim-Dalsheim).

Spieleabend im Kath. Pfarrheim Dalsheim

Alle mit Spaß am Spielen sind herzlich willkommen zu unserem nächsten Spieleabend im August am Montag, den 31.8.2026

Beginn: 19:30 Uhr im Kath. Pfarrheim Dalsheim, Mittelgasse 1.

Gerne können auch eigene Spiele / Spielvorschläge mitgebracht werden.

Die vergangenen Spieleabende haben allen Anwesenden viel Spaß gemacht, getreu dem Motto: „Zusammen Spaß haben ist doch schöner als allein daheim“.

Für Rückfragen: Monika und Helmut Collet (06243/7593)

Gemeinde Eisbachtal

Die Kontaktstelle in Horchheim ist wie folgt erreichbar: Di 10-12 Uhr + Do 14-16 Uhr Telefonisch erreichbar unter: Telefon: 06241 94034-07

Gemeinde

Pfrimmtal

Das Pfarrbüro in Pfieddersheim ist ab dem 01.01.2026 geschlossen. Die nächstliegende Kontaktstelle ist in Horchheim.

Die Öffnungszeiten sind hier: Di 10-12 Uhr + Do 14-16 Uhr

Telefonisch erreichbar unter: Telefon: 06241 94034-07

Buswallfahrt nach Marienthal im Rheingau

Am Sonntag, den 13. September 2026, ist es wieder soweit. Ein Bus startet in Gundheim und fährt zum Hochfest Maria Geburt und dem Weihefest der Marienthaler Kirche zum Gnadenort. Der Bus startet um 8 Uhr, in Gundheim, Hauptstraße 1. In Westhofen besteht die Möglichkeit des Zusteigens. Gegen 9.30 Uhr erreicht der Bus Marienthal. Danach nimmt die Gruppe an dem Festgottesdienst und der Prozession am Nachmittag teil. Verschiedene Wege und stille Orte laden zum gemeinsamen Gebet und Gesang ein. Vor der Rückfahrt (15.30 -16.00 Uhr) findet das gemeinsame Kaffee trinken mit Kuchen statt. Anmeldung und Informationen: Sven Balcar, 06244 57679, E-Mail svenbalcar@gmail.com



Fußwallfahrt zum Kloster Marienthal 11.09. – 13.09.2026

„Geschenkte Zeit“

Unter diesem Motto pilgert eine Gruppe von Gundheim zum Gnadenort Marienthal im Rheingau. Treffpunkt ist am Freitag, den 11. September, 8.00 Uhr an der St. Laurentius Kirche in Gundheim. Nach einer Andacht und dem Segen starten die Pilger. Der Weg des ersten Tages führt über Gundersheim, Eppelsheim nach Alzey. Hier wird die Gruppe die kath. Kirche St. Joseph besuchen. Nach dem Mittagsimpuls und einem gemeinsamen Essen aus dem Rucksack führt der Weg nach Armsheim/Flonheim wo die Pilger übernachten. Am 2. Tag führt der Weg über Gau-Bickelheim und Sprendlingen nach Ockenheim. Am dritten und letzten Tag bricht die Gruppe in den frühen Morgenstunden zur Binger Fähre auf, mit der sie nach Rüdesheim übersetzt. Nach dem Besuch der alten Klosterkirche St. Hildegard von Bingen, erreichen die Pilger gegen 9.30 Uhr das Kloster Marienthal. Gemeinsam mit der Buswallfahrtsgruppe und vielen Pilgern feiert sie das Hochfest Maria Geburt. Die Rückfahrt ist mit dem Bus nach Gundheim möglich.

Optional kann auch eine Teilstrecke gepilgert werden. Die Buchung der Übernachtungen wird von den Pilgern selbst übernommen. Kontaktdaten der Unterkünfte werden bei Anmeldung mitgeteilt. Bitte denken Sie daran, dass die reservierten Zimmer begrenzt sind.

Anmeldeschluss: 1. August 2026

Informationen und Anmeldung: Helmtrud Schäfer, 06244 4589, khmdhschaefer@t-online.de

Sommertour

Unser Bundestagsabgeordneter und Arzt für Neurologie Prof. Dr. Armin Grau aus dem Wahlkreis Ludwigshafen/Frankenthal besuchte am 20.8.26 auf seiner diesjährigen Sommertour das MVZ in Monsheim sowie das Kreiskrankenhaus Alzey, um sich einen Überblick über die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum (Alzey-Worms) zu verschaffen. Die aktuellen Gesundheitsreformen wurden dabei mit den anwesenden Ärzten, Politikern und Geschäftsführern (beiderlei Geschlechts) des MVZ Monsheim natürlich ebenfalls diskutiert.



FLÖRSHEIM-DALSHEIM

TSV Flörsheim-Dalsheim – Abteilung Tischtennis



SV Bechtolsheim - TSV Flörsheim/Dalsheim 2:8
- klarer Sieg beim Mitaufsteiger / Tabellenspitze erobert -

Mit einem souveränen und klaren Sieg startete die erste Mannschaft gleich ersten Spieltag und hat somit die Tabellenspitze erklommen.

Im Duell der beiden Aufsteiger stand es bereits nach den Doppeln 2:0 für unser Team und nach einem 3:1 in den Einzeln der ersten Runde somit gar insgesamt 5:1. Auch wenn das eine oder andere Einzel etwas umkämpft war – die deutliche Führung ging dennoch in Ordnung. Da es auch im zweiten Durchgang 3:1 in den Einzeln für uns ausging – hier waren erneute zwei Siege in hinteren Paarkreuz zu verbuchen – stand der deutliche Gesamtsieg schon nach etwas weniger als zwei Stunden fest. Ein toller Auftakt als Aufsteiger gleich einen so deutlichen Sieg zu verbuchen – ein Sieg der Motivation für mehr ist oder eigentlich wäre. Doch leider hat sich unser Kapitän Christoph Müller schwer verletzt und fällt wohl mindestens die gesamte Vorrunde aus. Ein herber Rückschlag für uns – ein herber Rückschlag für unsere Ambitionen im oberen Tabellendrittel zu landen. Von dieser Stelle aus alles Gute und die besten Genesungswünsche an Christoph.

Am ersten Spieltag spielten für uns Florian Gutermuth und Markus Blümle im ersten Paarkreuz sowie Simon Beyer und Kapitän Christoph Müller im zweiten Paarkreuz.

Das erste Heimspiel der Saison ist am Donnerstag, 03.09.2026 um 19.30 Uhr gegen den TV Mörsstadt.

Latwerschkochen 5. September 2026 ab 6.00 Uhr



Latwerscht ist ein traditioneller, über viele Stunden eingekochter Fruchtaufstrich aus Pflaumen oder Zwetschgen. Für die Vorbereitung und das Kochen werden wieder viele fleißige Hände benötigt. **Helferinnen und Helfer melden sich bitte bei Inge Köhler.**

Traditioneller Freiwein beim Flörsheimer Markt Auch in diesem Jahr schenkte der Brauchtumsverein Flörsheim-Dalsheim e.V. traditionell beim Flörsheimer Markt den Freiwein an die Besucher der Eröffnungsveranstaltung auf dem Weedeplatz aus. Unterstützt wurden wir dabei tatkräftig von Milana Meloth und Susan John. Vielen Dank für eure Unterstützung! Ein besonderer Dank gilt dem Weingut Axel Müller für die großzügige Weinspende. Wir freuen uns, diese schöne Tradition auch in diesem Jahr fortgeführt zu haben!

Wolfgang Wagner und Horst Schmidt

Chorgemeinschaft Flörsheim-Dalsheim



Dalsheimer Kerb 2026

Fischessen am Kerbe Montag, den 14. September ab 18 Uhr am Sängerkheim

Schon traditionell findet am Kerbe Montag das Fischessen am Sängerkheim statt. Die Mannschaft der Chorgemeinschaft unterstützt von Peter Saxer steht ab 18.00 h bereit. Es gibt wieder leckeren Zander in Bierteig mit Kartoffelsalat. Auch für die nicht Fischesser und Vegetarier ist gesorgt. Der Ausschank wird bereits um 17.30 h geöffnet.

Anmeldung: Auch dieses Jahr gibt es eine Liste, wo man seinen Fisch reserviert.

Reservierung bei Rita Gotha telef. 06243/ 8964

H.Schmidt

Mennonitengemeinde Monsheim Evangelische Freikirche



Sonntag, 02.08. 10 Uhr

Gottesdienst in Wo. Abenheim St. Michaelis Kapelle
Predigt: Andreas Kohn

KINDER- UND JUGENDNACHRICHTEN

Krabbeltreff „Little Flö-Da’s“

Liebe Eltern, immer montags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr findet im Nebenraum des Bürgerhauses oder an einem Ort nach vorheriger Absprache der Krabbeltreff „Little Flö-Da’s“ statt. Die Absprache erfolgt immer über die WhatsApp-Gruppe „Little Flö-Da’s“



Viel Spaß wünscht

Ihr & Euer Ortsbürgermeister Tobias Rohrwick

Kinder- und Jugendtreff „Krabat“

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern, der Kinder- und Jugendtreff „Krabat“ der Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim im Jugendraum am Bürgerhaus (Alzeier Str. 121) ist zu folgenden Zeiten immer vom ersten bis zum vierten Wochenende im Monat unter der Leitung von Elke Bowie geöffnet:

Freitags 18 – 21 Uhr Jugendtreff

Samstags 9 – 12 Uhr Kindertreff



Weitere Infos bekommt ihr hier im Amtsblatt, auf der Homepage der Ortsgemeinde unter www.floersheimdalsheim.de oder über die bestehenden WhatsApp-Gruppen.

ÜBERÖRTLICH

Nochmalige EINLADUNG für alle Interessierten zu unserem nächsten „Grünen Monatstreff“!



Wann: Am 3.9.26 um 19.30 Uhr; ab 18.30 Uhr wie immer auch zum gemeinsamen Essen vorher; bitte wieder spätere Anfangszeiten beachten!

Wo: Im „Zum Pokal“, Gartenstadtstr.9, 67590 Monsheim, Nebenraum.

Themen: Termine und Aktivitäten, Berichte aus den Gremien, Verschiedenes.

Für B'90/Die Grünen, Verbandsgemeinde Monsheim

I. Barthold

FLÖRSHEIM-DALSHEIM

Liebe Mitglieder der Wonnegauner,

unsere Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl steht an – und damit auch eine wichtige Veränderung für unseren Verein.



Einige Mitglieder werden aus dem Vorstand ausscheiden. An dieser Stelle möchten wir schon heute ganz herzlich Danke sagen für die Zeit, die sie investiert haben, für ihr Engagement, ihre Ideen und für die viele Arbeit, die oft im Hintergrund geleistet wurde. Ohne diese Unterstützung wäre vieles bei den Wonnegaunern nicht möglich gewesen.

Gleichzeitig stehen wir vor einer wichtigen Aufgabe: Unser Verein kann auf Dauer nur bestehen und seine Aktionen weiterführen, wenn neue Mitglieder Verantwortung im Vorstand übernehmen.

Wir wünschen uns deshalb frischen Wind, neue Ideen und Menschen, die Lust haben, die Zukunft der Wonnegauner mitzugestalten. Es muss dabei niemand alles können oder alleine stemmen. Vorstand bedeutet vor allem, gemeinsam Ideen zu entwickeln, Aufgaben zu verteilen und unseren Verein lebendig zu halten. Auch unsere Familien verändern sich. Die Kinder einiger bisheriger Vorstandsmitglieder sind inzwischen teilweise zu alt für die Aktionen der Wonnegauner. Dadurch verändern sich natürlich auch die persönlichen Berührungspunkte mit dem Verein. Umso wichtiger ist es, dass neue Familien und neue Mitglieder nachrücken und ihre Ideen und Erfahrungen einbringen.

Die Wonnegauner haben in der Vergangenheit viel auf die Beine gestellt. Damit das auch in Zukunft möglich bleibt, brauchen wir Menschen, die sagen:

„Ich möchte mitmachen. Ich möchte etwas bewegen. Ich möchte dazu beitragen, dass es die Wonnegauner auch weiterhin gibt.“ Vielleicht hast du schon eine Idee, vielleicht möchtest du einfach unterstützen oder zunächst einmal kennenlernen, welche Aufgaben im Vorstand anfallen. Sprich uns gerne an. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Mitglieder finden, die Lust auf frischen Wind, neue Ideen und gemeinsames Engagement haben.

Denn eines ist sicher: Ein Verein lebt von den Menschen, die ihn mitgestalten. Und die Wonnegauner sollen auch in Zukunft lebendig bleiben.

Lg euer Vorstand

Einladung zur Mitgliederversammlung der Wonnegauner

am Donnerstag 10.09.2026 im Rathaus in Flörsheim-Dalsheim ab 19 Uhr

Tagesordnungspunkte der Mitgliederversammlung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Jahresbericht und Ausblick
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Wahl des Vorstandes
7. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 1.09.2026 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Wir freuen uns auf eure Teilnahme und eine konstruktive Versammlung.

Mit freundlichen Grüßen

der Vorstand der Wonnegauner

Süßes und Saures für Groß und Klein!

Auch 2026 betrieb die SPD Flörsheim-Dalsheim den beliebten Süßigkeitenstand auf dem Flörsheimer Markt. Vielen Dank allen Besucherinnen und Besuchern des Flörsheimer Marktes für den guten Zuspruch am Süßigkeitenstand auf der „Weed“ und ebenso ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer.

Wir sehen uns zum Flörsheimer Markt 2027!

Tobias Rohrwick, Vorsitzender

Fleckenmauerchor

Knechte und Mägde bei der Rathäuseröffnung

Der Chor der Knechte und Mägde unter der Leitung von Brigitte Mehlhase sang bei der Eröffnungsfeier des Rathauses zwei Lieder, die passend zu diesem besonderen Ereignis ausgewählt wurden.

Eröffnet wurde die Veranstaltung mit dem „Bürgerlied“ von 1845. Das politische Kampflied aus dem Vormärz ruft zur Gemeinschaft aller Bürger jenseits von Standesgrenzen auf.

Nach der Begrüßung durch Ortsbürgermeister Tobis Rohrwick folgte „Die Gedanken sind frei“. Das Lied steht für die Freiheit des menschlichen Geistes, der völlig unantastbar und vor äußerer Kontrolle oder Zwang geschützt ist.



Der Chor probt alle zwei Wochen freitags im „Grünen Zimmer“ des Bürgerhauses.

Wer Lust hat mitzusingen, ist herzlich willkommen

Brigitte Mehlhase und H. Schmidt

HOHEN-SÜLZEN

FWG gibt Zuschuss zur Seniorenfahrt



In Zeiten knapper Kassen wird es immer schwieriger auch alle sozialen Projekte im Dorf durchzuführen. Trotzdem wird in unserer Ortsgemeinde in jedem Jahr eine Seniorenfahrt veranstaltet. Der große Zuspruch zeigt uns, wie beliebt dies bei unseren Senioren ist. Jeder zahlt einen kleinen Eigenbeitrag, den Rest die Gemeinde.

Daher ist es für die Ratsmitglieder der FWG selbstverständlich hierfür in den Abstimmungen die Hand zu heben. Gleichzeitig muss doch immer die angespannte finanzielle Lage der Gemeinde im Focus bleiben.

Bereits Im Mai 2026 hatte die FWG Hohen-Sülzen die Bewirtung der Rathausschänke übernommen und dabei – dank vieler hungriger Gäste und leckeren Burgern – einen beachtlichen Gewinn erzielt.

Wie auch damals versprochen sollte dieser zu Realisierung der Seniorenfahrt in Hohen-Sülzen dienen und den Zuschuss der Gemeinde senken.

Der Vorstand der FWG hat nun beschlossen über eine Spende von 800,- € die kompletten Buskosten (ca. 720 €) zu übernehmen.

Wir wünschen den Senioren einen schönen Ausflug nach Eberbach und ein gemütliches Beisammensein anschließend im DGH

Für den Vorstand

R. Blasius

Herbstfest am 6. September

Der Bürgertreff Hohen-Sülzen veranstaltet am Sonntag, 6. September sein traditionelles Herbstfest auf dem Rathausplatz.

Ab 15 Uhr servieren wir dort passend zur Jahreszeit neuen Wein, Zwiebelkuchen und Quiche. Dazu Musik und gute Laune in entspannter Atmosphäre.

Für den Bürgertreff

Renate Reuvers & Katharina Steingraeber

MÖRSTADT

Landfrauenverein Mörsstadt!



Zur Info:

Der Jahresbeitrag wird ab Januar 2027 von 25,- auf 30,- erhöht!

Termine:

Ab Mittwoch den 09.09.2026 finden unsere Spieleabende im DGH ab 19 Uhr wieder statt.

Die Spieleabende sind immer am zweiten Mittwoch im Monat.

09.09.26, 14.10.26, 11.11.26, 09.12.26

Auch Nichtmitglieder sind immer herzlich willkommen!

Kochevent mit Frau Hartenbach!

Am Donnerstag den 24.09.2026 findet der verschobene Kochvortrag mit dem Thema Street Food im DGH statt.

Beginn ist um 19.00 Uhr und kostet für Mitglieder 7,-€ und für Nichtmitglieder 8,-€.

Bitte ein Kaffeegedeck und Glas mitbringen!

Bitte Anmelden bis 19.09.2026

Traktorrundfahrt 26.06.2026

Am Samstag des 26.06.2026 wollen wir wieder unsere Traktorrundfahrt durch die Weinberge anbieten. Los geht's um 16.00 Uhr auf dem Plätzje. Wir treffen uns um 15.45 Uhr und fahren um 16.00 Uhr los. Als Abschluss werden wir wieder irgendwo einkehren. Genaueres wird noch bekannt gegeben!

Die Traktorrundfahrt kostet für Mitglieder 18,-€ und für Nichtmitglieder 20,-€ inklusive Wein Wasser und was zum Munkeln aus dem Wagen. Das Essen und Trinken im Lokal zahlt jeder selbst. Danach fahren wir wieder zurück nach Mörsstadt aufs Plätzje!

Bitte Anmelden bis 19.09.2026. Anmeldung bitte bei Jutta Debus 0176 61962989 oder über die WhatsApp Mitgliedergruppe! Nichtmitglieder sind immer herzlich willkommen!

Ohne Anmeldung keine Teilnahme an den Veranstaltungen!

Landfrauenverein Mörsstadt: Jutta Debus 1. Vorsitzende

MONSHEIM

SG Monsheim-Kriegsheim



Seit Schulbeginn findet wieder Schüler- und Jugendtraining statt und zwar montags von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Rheinshessenhalle in Monsheim. Wer Lust und Spaß am Tischtennis-Spiel hat, kann einfach vorbeikommen. Die Aktiven freuen sich über regen Zuspruch. Ansprechpartner ist Abteilungsleiter Stefan Radmacher – mobil 0172/9773171.

Guido Röhrenbeck

OFFSTEIN

Auf die Plätze, fertig, stöbern – beim Kinderbasar in Offstein!

Am Samstag, den 19. September 2026, ist es wieder soweit: In der Engelsberghalle Offstein öffnet von 10 bis 12 Uhr unser beliebter Kinderbasar seine Türen.

Zum Verkauf angeboten werden:

- Kinderkleidung für Herbst und Winter (Größe 50–176)
- Schwangerschafts- und stillkleidung
- Erstlingsausstattung
- Spielzeug für drinnen und draußen sowie Bücher
- Fahrbare Untersätze und alles rund ums Kind

Auch dieses Mal können wir wieder Kartenzahlung anbieten.

Unterstützung gesucht:

Wir freuen uns über Helferinnen und Helfer – ob beim Basar selbst oder mit einem leckeren Kuchen für unser Buffet. Nach erfolgreicher Freischaltung der Nummer sind die Helfer-schichten in Basarino frei wählbar oder schreib uns einfach an: basar.offstein@gmail.com.

Wichtige Hinweise für Besucher:

Bitte bringe eigene Stoffbeutel oder Einkaufstaschen mit. Es dürfen keine Kinderwagen, Wickeltaschen, Rucksäcke oder Handtaschen jeglicher Art in den Verkaufsraum mitgenommen werden.

Wir freuen uns auf viele große und kleine Besucher!

Christina Klemann für das Basarteam

Erstes Heimspiel – erster Heimsieg!

Erstes Rundenspiel auf heimischem Rasen nach zehn Jahren – und direkt der erste Heimsieg!

Der TuS Offstein startete mit einem frühen Rückstand in die Partie. Bereits fünf Minuten nach Anpfiff gelang es dem TuS Weinsheim, durch einen Fernschuss mit 0:1 in Führung zu gehen. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit fehlte es beiden Mannschaften an der nötigen Durchschlagskraft und vor allem an klaren Torabschlüssen. Die Gäste konnten die erste Hälfte spielerisch für sich entscheiden, sodass es mit dem 0:1 in die Halbzeitpause ging. Nach dem Seitenwechsel kam der TuS Offstein deutlich besser ins Spiel. Durch einen Dreifachschlag in den Minuten 64 (R. Antz), 66 (B. Graf, Assist R. Antz) und 68 (N. Geeb, Assist M. Fruth) konnte unsere Mannschaft die Partie innerhalb weniger Minuten drehen und auf 3:1 erhöhen. Den größten Teil der zweiten Halbzeit hatte der TuS Offstein das Spiel unter Kontrolle. In der 76. Minute konnten die Gäste auf 3:2 verkürzen. Doch unsere Mannschaft ließ sich davon nicht aus der Ruhe bringen. In der 83. Minute erhöhte R. Antz mit einem sehenswerten Seitfallzieher nach einem Eckball von B. Graf auf 4:2.

Kurz vor dem Schlusspfiff konnte der TuS Weinsheim durch einen verwandelten Elfmeter noch einmal auf 4:3 verkürzen. Am Ende brachte der TuS Offstein den ersten Heimsieg nach zehn Jahren jedoch über die Zeit.

Zusammenfassend war es ein faires und über weite Strecken ausgeglichenes Spiel, in dem unsere Mannschaft nach einer schwierigen ersten Halbzeit eine starke Reaktion zeigte und sich verdient den ersten Heimsieg sicherte.

Nun gilt es, den positiven Auf-takt mitzunehmen und in den kommenden Spielen an diese Leistung anzuknüpfen. Der TuS Offstein bedankt sich außerdem herzlich bei Günther und Isabella Lünenschloss für das Sponsoring der neuen Spielbälle.

Matteo Siebert und Sophie Graf



WACHENHEIM

Wachenheimer Kerwe – Der Countdown läuft

In einer Woche ist es endlich so weit: Die Wachenheimer Kerwe lockt Ihre Gäste wieder mit einem abwechslungsreichen Programm für Groß und Klein auf den Kerweplatz. Damit keine Langeweile aufkommt, haben wir in diesem Jahr einige Neuerungen im Programm, über die wir hier gerne berichten möchten:

Kerwefreitag:

Neben leckeren Getränken, Speisen sowie Waffeln vom TuS Wachenheim 1900 e. V. werden unter der Leitung der IG Wachenheimer Kerwe die Kerwespiele wieder ins Leben gerufen. Teams mit min. 4 Personen können sich noch bis zum Beginn der Spiele anmelden und teilnehmen.

Außerdem veranstaltet die IG Wachenheimer Kerwe einen Parcours für Kinder, den sie mit Laufrädern, Bobbycars, Rollern und ähnlichen Fahrzeugen durchfahren können. Dieser bleibt während des gesamten Festwochenendes aufgebaut. Auch die Freiwillige Feuerwehr wird bereits am Freitag sowie an den anderen Festtagen mit verschiedenen Angeboten zum Kinderprogramm beitragen.



Kerweumzug am Samstag:

Die Aufstellung zum Umzug findet anders als ursprünglich geplant am Kindenheimer Weg statt. Von dort aus verläuft der Umzug über die Hauptstr., Johannes-Würth-Str., Bockenheimer Str. und endet am Sportplatz. Wir erinnern alle Anwohnenden daran, dass entlang der genannten Umzugsstrecke bitte ab 15 Uhr bitte nicht mehr geparkt werden darf.

Kerwesamstag:

Auf dem Sportplatz angekommen, wird die mitlaufende Guggemusik No stress Meenz noch ein Standkonzert geben. Die IG Kerwe wird alle Gäste mit leckeren regionalen Getränken und Speisen versorgen. Wir verzichten in diesem Jahr auf einen externen Caterer.

Die Kerwerede findet vor dem musikalischen Abendprogramm der Band Season zwischen 19 und 20 Uhr statt. Das Kinderprogramm wird an diesem Tag vom Förderverein der KiTa Wachtelneest erweitert.

Kerwemontag:

Auch am Montag werden wir Sie nach Herzenswünschen versorgen und mit musikalischer Begleitung der Band Sydney den Abend versüßen. Gegen 21 Uhr werden wir unsere geliebte Kerwe zu Grabe tragen.

Wir freuen uns auf ein wunderbares Wochenende mit der gesamten Dorfgemeinschaft und bedanken uns bereits jetzt für die große Bereitschaft uns zu unterstützen!

Für die IG Wachenheimer Kerwe

Mona Emig

Start in die neue Tischtennis Saison 2026, 2027!



Gleich am ersten Spieltag kam es zu zwei Derbys. Die erste und dritte Mannschaft traten bei TuS Monsheim/TG Kriegsheim an.

Für die erste Mannschaft spielten Thorsten Klingmann, Jan Klingmann, Bernd Burgey, Niklas Schwarz.

Doppel1: Torsten Klingmann, Niklas Schwarz. Doppel2: Jan Klingmann, Bernd Burgey.

Thorsten und Niklas gewannen ihr Doppel in drei Sätzen mit 3:0.

Das Doppel zwei mit Jan und Bernd war hart umkämpft in fünf Sätzen, ging leider zu unseren Ungunsten aus und zwar 2:3.

Jan verlor sein Einzel mit 0:3. Thorsten gewann sein Einzel mit 3:1.

Niklas verlor sein Einzel mit 1:3. Bernd gewann sein Einzel mit 3:1.

Thorsten verlor sein 2. Einzel mit 0:3. Jan gewann sein 2. Einzel mit 3:0.

Bernd verlor sein 2. Einzel mit 1:3. Niklas gewann sein 2. Einzel mit 3:0.

Somit war das Unentschieden perfekt. Es gab viele tolle Ballwechsel die sehenswert waren.

Auch einen Dank an TuS Monsheim/TG Kriegsheim die einen Imbiss mit Getränken vorbereitet hatten. So sollte ein Derby sein.

Die 3. Mannschaft spielte mit Eric Demuth, Andreas Rehm, Markus Demuth, Jürgen Britzius.

Doppel1: Markus Demuth, Jürgen Britzius.

Doppel2: Eric Demuth, Andreas Rehm.

Markus und Jürgen verloren ihr Doppel 1:3, leider sehr unglücklich.

Eric und Andreas gewannen ihr Doppel 3:1 mit großer Konzentration.

Andreas gewann sein Einzel nach 5 Sätzen mit 3:2. Eric gewann sein Einzel klar mit 3:0.

Jürgen verlor sein Einzel 0:3. Markus verlor sein Einzel unglücklich 1:3.

Eric verlor sein 2. Einzel, trotz starkem Kampf, nach 5 Sätzen 2:3.

Andreas gewann sein 2. Einzel in 5 Sätzen mit hoher Motivation 3:2.

Markus verlor sein 2. Einzel in 5 Sätzen unglücklich mit 2:3.

Jürgen verlor sein 2. Einzel 1:3.

Nun war die Niederlage mit 4:6 perfekt. Fazit: An diesem Tag wäre mehr drin gewesen.

Armin Büchner

Neuer Gesundheitskurs – Fit und Gesund



Mehr Energie, mehr Beweglichkeit, mehr Lebensfreude

Tun sie aktiv etwas für ihre Gesundheit. Der Kurs „Gesund & Fit“ kombiniert effektive Übungen für Kraft, Verbesserung der Haltung und Beweglichkeit mit wertvollen Tipps für einen gesunden Alltag. In motivierender Atmosphäre trainieren wir gemeinsam, stärken den Rücken, fördern die Fitness und steigern das persönliche Wohlbefinden.

Geeignet für Einsteiger und Wiedereinsteiger

Sind Sie Interessiert? Dann machen Sie mit! Sie sind herzlich willkommen!!

Beginn: Donnerstag, ab 17.09.2026 um 18:00 Uhr – 19.00 Uhr

Ort: Wachenheim, Bürgerhaus (Eingang von der Straße)

Kursdauer: 12 Termine

Kosten: 90 EUR für Vereinsmitglieder, 120 EUR für Nichtmitglieder (Kostenerstattung bis zu 80% durch die Krankenkasse ist möglich)

Weitere Informationen: bitte Gymnastikmatte mitbringen, nur begrenzte Teilnehmerzahl, daher ist eine Anmeldung erforderlich bei: Carmen Dangmann, Tel. 06243-5710

AMTSBLATT
DER VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM



Jeden Samstag
zum Frühstück
schon online!



WACHENHEIM

ReaktivWalking



Dieses abwechslungsreiche Training kombiniert zügiges Walking mit gezielten Übungen unter Einsatz spezieller Schwunghanteln. ReaktivWalking ist ein gelenkschonendes Ganzkörpertraining, das neben Ausdauer und Koordination auch die Tiefenmuskulatur anspricht. Die Einheiten sind vielseitig aufgebaut. Walking Phasen wechseln sich mit unterschiedlichen Übungen ab, sodass ein effektives und abwechslungsreiches Training entsteht. Der Kurs richtet sich an Einsteiger, ebenso wie an sportlich Aktive.

Kursstart:

Montag von 17:30-18:30 Uhr (Teilnahme ist noch möglich) (10 Wochen)

Ort: Parkplatz am Friedhof in Wachenheim

Trainerin: Franzi

Kosten: 80 EUR für Nichtmitglieder (10 EUR Probetraining, wird mit Kursgebühr verrechnet) 40 EUR für Mitglieder (5 EUR Probetraining, wird mit Kursgebühr verrechnet)

Komm vorbei, bleib aktiv und erlebe Bewegung in netter Gemeinschaft!

Wir freuen uns auf viele neue und bekannte Gesichter!

Verbindliche Anmeldung! Franzi Dangmann – Tel 015116065284

SONSTIGE NICHT AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN

Internet rund um die Uhr?

(VZ-RLP / 18.08.2026) Der Internetrouter ist in vielen Haushalten dauerhaft eingeschaltet und verbraucht Strom. Ein handelsübliches Modell benötigt in der Regel eine Leistung von 10 bis 20 Watt. Das ergibt einen Verbrauch von ca. 90 bis 180 kWh pro Jahr. Wer ihn nachts, zum Beispiel per Zeitschaltuhr, für acht Stunden abschaltet, kann schon ein Drittel dieses Verbrauchs einsparen. Wenn tagsüber niemand zu Hause ist, können diese Zeiten noch ausgeweitet werden. Der Nachteil ist, dass in vielen Fällen auch das Festnetz-Telefon über den Router läuft. Man sollte also in diesen Zeiten auch auf die Verfügbarkeit des Festnetz-Telefons verzichten können. Wer das nicht möchte, kann zumindest das WLAN-Funknetz abschalten, wenn es nicht benötigt wird. Das kann in der Regel manuell über einen Knopf am Router oder automatisiert über die Benutzeroberfläche geschehen. Der Spareffekt ist hier aber deutlich geringer als beim vollständigen Abschalten.

Wer weitere praxisnahe und unkompliziert umsetzbare Tipps benötigt, mit denen sich der Energieverbrauch im eigenen Haushalt ohne großen Aufwand spürbar senken lässt, ist herzlich eingeladen, am kostenlosen Webseminar der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz „Runter mit dem Energieverbrauch“ teilzunehmen. Dieses findet am Mittwoch, dem 19. September, um 18 Uhr statt. Interessierte können sich anmelden unter: www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp.

Zum individuellen Stromverbrauch und allen anderen Energiesparthemen in Wohngebäuden beraten die Energieberater:innen der Verbraucherzentrale kostenfrei und unabhängig nach Terminvereinbarung an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Es wird zu allen Fragen des Energiesparens in Privathaushalten beraten. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

- am Montag, dem 21. September in Alzey von 14 – 17 Uhr telefonisch. Anmeldung unter: 067 31/408-0.
- am Donnerstag, dem 17. September in Worms von 15 bis 18 Uhr im Rathaus, Marktplatz 2 in Zimmer 223. Anmeldung unter Tel. 06241 853-7006. Die Beratungsgespräche finden jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat statt.

Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

VZ-RLP

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima.

Über die Energieberatung

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist das größte anbieterunabhängige Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland und ist seit 1978 verlässlicher Begleiter auf dem Weg in eine energiebewusste Zukunft. Bundesweit stehen fast 1.000 Energieberater:innen Privathaushalten zur Seite. Im Jahr 2024 wurden rund 233.000 Ratsuchende in einer unserer 900 Beratungsstellen per Telefon, online oder direkt zu Hause beraten. Unser Ziel ist es, private Haushalte beim Energiesparen zu unterstützen. Dazu beraten die Energieberater:innen im Auftrag der Verbraucherzentrale zu den Themen Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Hohe fachliche Kompetenz und strikte Unabhängigkeit zeichnen die Energieberatung der Verbraucherzentrale aus.



Scannen Sie den QR-Code, um zur Anmeldung zum kostenlosen Webseminar zu gelangen.

Bild: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Kaffee-Kuchen-Kino

Netzwerk Demenz lädt anlässlich des Welt-Alzheimerntages 2026 zu einem Filmnachmittag ins Bali-Kino ein

Anlässlich des Welt-Alzheimerntages laden das Netzwerk Demenz für den Landkreis Alzey-Worms und das Bali-Kino Alzey am Donnerstag, 24. September 2026, zu einem besonderen Filmnachmittag ein. Beim „Kaffee-Kuchen-Kino“ wird der Film „Supernova“ gezeigt, der sich mit dem Leben eines Paares nach der Diagnose Demenz und den Fragen nach Liebe, gemeinsamer Zeit und Selbstbestimmung auseinandersetzt.

Der Film von Regisseur Harry Macqueen erzählt die Geschichte von Sam und Tusker, die seit 20 Jahren zusammenleben. Seit Tusker an Demenz erkrankt ist, hat sich ihr gemeinsames Leben verändert. Die beiden machen sich auf eine Reise, um Freunde und Familie zu besuchen und Orte aufzusuchen, die für ihre gemeinsame Geschichte von Bedeutung sind. Dabei wird auch die Frage aufgegriffen, wie sich eine Beziehung verändert, wenn eine Demenzerkrankung zunehmend den gemeinsamen Alltag bestimmt.

Die Veranstaltung beginnt um 14.15 Uhr mit Kaffee und Kuchen im Bali-Kino, Bahnberg 10, Alzey. Dabei besteht Gelegenheit, mit Mitgliedern der Steuerungsgruppe des Netzwerks Demenz für den Landkreis Alzey-Worms ins Gespräch zu kommen und sich über das Thema Demenz auszutauschen. Im Anschluss wird der Film „Supernova“ gezeigt. Der Eintritt beträgt 9,50 Euro. Eine telefonische Anmeldung unter (06731) 471322 ist erforderlich.

Mit dem Filmnachmittag möchten das Netzwerk Demenz und das Bali-Kino im Rahmen des Welt-Alzheimerntages auf die unterschiedlichen Lebenssituationen von Menschen mit Demenz und ihren An- und Zugehörigen aufmerksam machen und Raum für Begegnung und Austausch schaffen.

Super Erfolg des LLG-Ausnahmeathleten

Emilian Huber Gesamtsieger auf der Sprintdistanz!



Nach 20 Jahren Pause, veranstaltete die Triathlon Abteilung des 1. FCK ihren ersten Sprint-Triathlon. Über 100 Helfer waren am letzten Sonntag nötig, um dieses ehrgeizige Projekt zu realisieren. Über 400 Athleten gingen verteilt über die verschiedenen Distanzen am Kaiserslauterer Warmfreibad an den Start.

Der größte Teil, nämlich 239 Teilnehmer, entschieden sich für die Sprint Distanz über 500 m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen.

Mit dabei war der junge LLG-Triathlet Emilian Huber, der einen einzigartigen Wettkampf lieferte und nach 57:15 min. nicht nur seine Altersklasse der 16-jährigen gewann, sondern gleich den gesamten Wettkampf, und distanzierte den Zweitplatzierten Felix Wagner (01:01:39 h) um gut 4 min.

Huber konnte damit seinen Erfolg beim „Römer-Man“ in Ladenburg im Juli wiederholen und zählt somit zu den erfolgreichsten Triathleten bei der LLG Wonnegau.

Als Zweitstartrecht, ist Emilian auch beim DSW-Darmstadt aktiv und belegte dort mit der Mannschaft bei einem Teamrennen in der 2. Triathlon-Bundesliga den 1. Platz!!

Erich Siegmund, LLG Wonnegau

Jetzt Mitglied werden!

Helfen Sie uns,
den Hospizgedanken
weiterzutragen.



Förderverein (Spendenkonto)

Sparkasse Worms-Alzey-Ried
IBAN: DE 86 5535 0010 0021 7065 04
BIC: MALADE51WOR

foerderverein@hospizhilfe-worms.de

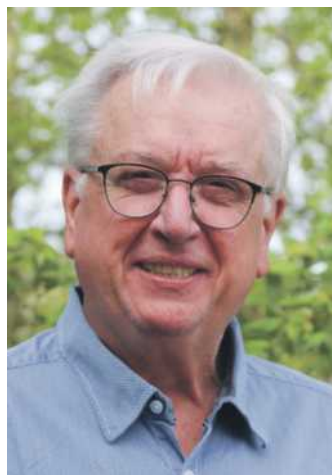
Coupon ausschneiden und in Briefumschlag an den Verlag Nibelungen Kurier GmbH, Siegfriedstraße 22, 67547 Worms, schicken

WACHENHEIMER KERWE 2026

Freitag, 04.09. – Montag, 07.09.



GRÜßWORT



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

es ist mir eine große Freude, Sie alle herzlich zur diesjährigen Kerwe in Wachenheim willkommen zu heißen!

Vom 4. bis 7. September feiern wir gemeinsam auf dem Sportplatz, welcher auch einen besonderen Flair bietet.

Die Kerwegemeinschaft hat sich auch in diesem Jahr wieder stark engagiert, um ein ab-

wechslungsreiches und unterhaltsames Programm für Jung und Alt zu gestalten. Besonders freut es mich, dass wir am Freitag die beliebten Kerwespiele beim TUS wieder aufleben lassen können – Neu wie früher heißt das Motto, das Spiel und Spaß garantiert.

Ein besonderes Highlight ist das Kinderprogramm, welches die Feuerwehr zusammen mit dem Förderverein Wachtelstern organisiert hat. Hier können unsere kleinen Besucher spannende und lustige Aktivitäten erleben und sich rundum wohlfühlen.

Ich danke allen Helferinnen und Helfern, die mit großem Einsatz diese Kerwe ermöglichen, sowie allen Besuchern, die durch ihre Teilnahme und gute Laune zum Gelingen beitragen.

Lassen Sie uns gemeinsam fröhliche Tage verbringen, gute Gespräche führen und die Gemeinschaft in Wachenheim feiern!

Dieter Heinz
Ortsbürgermeister



FREITAG

**SEP
04**

- ab 18 Uhr Kerwe beim TuS Wachenheim 1900 e.V.
- mit Parcours für Bobbycars, Laufräder, Roller und Kerwespielen von der IG Kerwe,
- Kinderprogramm der Wachenheimer Feuerwehr

SAMSTAG

**SEP
05**

- um 17 Uhr Kerweumzug mit Guggemusik No stress Meenz
- ab 18 Uhr Bewirtung durch die IG Wachenheimer Kerwe auf dem Sportplatz
- zwischen 19 und 20 Uhr Kerwerede
- ab 20 Uhr Musik von der Band Season
- Kinderprogramm der Wachenheimer Feuerwehr, des Fördervereins KiTa Wachtelest und Parcours der IG Wachenheimer Kerwe

MONTAG

**SEP
07**

- ab 18 Uhr Bewirtung durch die IG Wachenheimer Kerwe auf dem Sportplatz
- Musik von der Band Sydney
- Kinderprogramm der Wachenheimer Feuerwehr, des Fördervereins KiTa Wachtelest und Parcours der IG Wachenheimer Kerwe
- gegen 21 Uhr Kerwebeerdigung


 Made in Korea

TIVOLI ESSENTIAL

**Mehr drin, als Sie erwarten.
Für weniger, als Sie vermuten.**



Tivoli Essential
18.990 €

1.5 GDI Turbo Benziner, 120 kW (163 PS)
manuelles 6-Gang-Schaltgetriebe und 2WD,
 Sondermodell Essential, **Farbe Grand White**

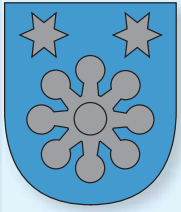
zzgl. 995 € Überführung und Zulassung

KGM Garantie: 5 Jahre Herstellergarantie oder bis zu 100.000 km (das zuerst Erreichte gilt).
 Es gelten die aktuellen Garantiebedingungen des Herstellers.

**Kraftstoffverbrauch Tivoli Benzin 2WD 6MT (WLTP kombiniert) in l/100 km: 7,1;
 CO₂-Emissionen (WLTP kombiniert) in g/km: 162; CO₂-Klasse F.**

AUTOHAUS **STABEL** Autohaus Stabel OHG
 Harxheimer Str. 1
 67591 Wachenheim
 Telefon 06243/317
www.autohaus-stabel.de

KGM
 Enjoy with Confidence



MÖRSTADTER KERWE 2026

FREITAG 04.09. – SONNTAG 06.09.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Mörstadt feiert Kerwe!

Mörstadt feiert Kerwe! Die Kerwe richtet der Heimatverein vom 04. September bis 06. September 2026 auf dem Rathausplatz aus. Wie im letzten Jahr wird es über die Tage Livemusik geben und auch eine Hüpfburg und ein kleines Kettenkarussell für die Kinder.

Freitag beginnt die Kerwe um 17:00 Uhr mit der Eröffnung durch Ortsbürgermeister Stephan Hammer. Samstag startet die Kerwe um 17:00 Uhr. Am Sonntag findet dann der Gottesdienst um 10:00 Uhr auf dem Kerweplatz statt, zu dem ich sie recht herzlich einlade.

Nach dem Gottesdienst gibt es den Frühschoppen auf dem Kerweplatz mit deftigem Frühstück. Dann klingt die Kerwe aus.

Ich lade alle recht herzlich ein, den guten Wein unserer Mörstadter Winzer und frisch gezapftes Bier zu versuchen und genießen, zusammen zu sitzen und es uns gut gehen zu lassen. Ich wünsche uns alles einen guten Verlauf und schönes Wetter am Rathausplatz.



Stephan Hammer
Ortsbürgermeister

Wendel ELEKTROTECHNIK
Meisterbetrieb | Inh. Timo Wendel

- Antennenanlagen
- KNX - Anlagen
- SMEG - Küchengeräte
- Elektro - Speicheröfen
- Planung und Kundendienst
- Elektrogeräte und Leuchten
- Sprechanlagen/EDV-Datennetze
- Elektro- & Gebäudeinstallationen
- Erneuerbare Energien/Fotovoltaik
- Wartung/Prüfung von PV - Anlagen
- Wartung/Prüfung von elektrischen Anlagen
- Alarm, Brandmelde- und Rauchschutzanlagen

Zwerchgasse 3 | 67591 Mörstadt | (0 62 47) 8 31 43-0
info@wendel-elektrotechnik.de | www.wendel-elektrotechnik.de

KERWE-PROGRAMM

Freitag, den 04.09.2026

- 17:00 Uhr Eröffnung Kerwe durch Ortsbürgermeister Stephan Hammer
- 17:30 Uhr Kinderchor Beat Power Kids des MGK 1871 Mörstadt
- 18:00 Uhr Kirchenmusikverein Osthofen
- 20:30 Uhr DJ Lars

Samstag, den 05.09.2026

- 17:00 Uhr Öffnung Kerweplatz
- 18:00 Uhr DJ Lars
- 20:30 Uhr Live-Band „Die Schlageristen“

Sonntag, den 06.09.2026

- 10:00 Uhr Gottesdienst uffm Plätzje
- 10:30 Uhr Frühschoppen mit Eiern und Speck
- 14:00 Uhr Kerwe-Ende

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt.

Maßgenau..... Der Schreiner macht´s!

Schreinerei H. Sperb
Holz-, Alu- und Kunststoffbearbeitung

- Fenster und Türen
- Insekten-, Sonnen-, Einbruchschutz
- Rollläden
- Innenausbau
- Möbelfertigung
- Haustüranlagen
- Neubau, Umbau, Reparatur u. Renovierung
- und vieles mehr ...

Mitglied der Tischler-Innung Rheinhessen

Inh. Felix Sperb
Gewerbestraße 8
67591 Mörstadt
Tel. 06247 - 77 80
Fax. 06247 - 65 41

Traditionsunternehmen seit mehr als 100 Jahren
www.schreinerei-sperb.de

ak adam kloster
Land- & Baumaschinen

Ihr zuverlässiger Partner in Mörstadt!

Land- und Baumaschinenhandels GmbH
Pfeddersheimer Straße 6 • 67591 Mörstadt
Tel.: 0 62 47 - 90 45 57 • Web: www.adam-kloster.de

90 Jahre
1934-2024

hemer.
AUTOHAUS

Service

Autohaus Hemer GmbH
Am Graben 1-3 • 67599 Gundheim
Telefon: 06244 / 908090
www.hemer-gundheim.de

Mölsheimer Kerwe 04.09.- 07.09.2026

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG



Grußwort des Ortsbürgermeisters

Liebe Mölsheimerinnen und Mölsheimer,
verehrte Gäste,

endlich ist es wieder soweit: Die Melsemer Kerb steht vor der Tür! Vier Tage lang wollen wir gemeinsam feiern, lachen, gute Gespräche führen und das erleben, was unsere Kerwe jedes Jahr aufs Neue so besonders macht: Gemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön gilt schon heute allen, die mit großem Engagement dafür sorgen, dass unsere Kerwe stattfinden kann. Dem Verein Mölsheim Aktiv e.V., der Kerwejugend, den Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen sowie allen, die ihre Zeit und ihre Tatkraft einbringen. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre ein solches Fest nicht möglich. Ihr alle macht unsere Kerwe zu dem, was sie ist: ein Fest von Mölsheimern für Mölsheimer und ihre Gäste. Auch in diesem Jahr wartet ein abwechslungsreiches Programm auf Jung und Alt. Am Freitagabend starten wir mit Mr. Happy Music in das Kerwewochenende. Mit guter Laune, Musik und bester Unterhaltung ist damit für einen stimmungsvollen Auftakt gesorgt.

Am Samstagvormittag gehört der Kerweplatz dann ganz unseren Jüngsten. Bei der Kinderkerwe warten zahlreiche Stationen zum Basteln, Spielen und Austoben. So kommen auch die kleinen Kerwegäste voll auf ihre Kosten. Am Samstagabend heißt es dann wieder: Bühne frei für Panama! Die Band, die bereits im vergangenen Jahr für eine großartige Stimmung gesorgt hat, wird auch diesmal den Kerweplatz zum Beben bringen und für einen unvergesslichen Abend sorgen. Der Sonntag steht ganz im Zeichen unseres traditionellen Kerweumzugs. Wenn sich der bunte Zug mit liebevoll gestalteten Wagen, kreativen Fußgruppen und jeder Menge guter Laune

durch die Straßen der schönsten Ortsgemeinde im südlichen Wonnegau schlängelt, wird unser Dorf wieder zum Mittelpunkt des Kerwegeschehens. Es ist jedes Jahr aufs Neue ein besonderes Erlebnis, wenn Groß und Klein am Straßenrand zusammenkommen, den Umzug bestaunen und gemeinsam feiern.

Den Abschluss unserer Kerwe bildet am Montagabend das traditionelle Heringessen. Bei einem guten Essen und gemütlichem Beisammensein lassen wir die Kerwetage gemeinsam ausklingen. Ich lade alle Mölsheimerinnen und Mölsheimer sowie unsere Gäste aus nah und fern herzlich ein, dabei zu sein. Treffen wir Freunde und Nachbarn, feiern wir gemeinsam, genießen wir unsere Kerwe und zeigen wir, was Mölsheim und seine Menschen auszeichnet.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine fröhliche, friedliche und stimmungsvolle Mölsheimer Kerwe 2026 mit vielen schönen Begegnungen, guter Musik und hoffentlich bestem Kerwewetter!

Die Melsemer Kerb – sie lebe hoch!

Ihr Ortsbürgermeister
Maximilian Kniel



Programm

Freitag, 04.09.

- Ab 18:00 Uhr Kerweeröffnung
Gemeinsam starten wir ins Kerwewochenende.
- Ab 20:00 Uhr Mr. Happy Music
Live-Musik mit Jürgen Knobloch:
Keyboard, Gesang und beste Unterhaltung.

Samstag, 05.09.

- 13 bis 17 Uhr Kinderkerwe Spiel, Spaß, Sport und kreative
Bastelstände für unsere kleinen Kerwegäste.
- Ab 18:00 Uhr Eröffnung des Kerweplatzes
- Ab 20:00 Uhr PANAMA live
Die Partyband mit deutschen und englischen
Coversongs aus Pop, Rock, Dance und Hip-Hop.

Sonntag, 06.09.

- 14:00 Uhr Traditioneller Kerweumzug durch die
Mölsheimer Straßen
- Ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen in der Eintrachthalle
- Gegen 15:30 Uhr Verlesung der Kerweredd durch die Kerwejugend

Montag, 07.09.

- Ab 18:00 Uhr Heringessen Nur auf Vorbestellung.
Bons können von Fr. bis So. am Weinstand erworben werden.
- Kerweausklang Ausschank im Weinstand durch die Kerwejugend

PRIVATPRAXIS

Ludger Scheffer

Heilpraktiker | Physiotherapeut

Praxis für Naturheilkunde
mit orthopädischem Schwerpunkt

Termine nach Vereinbarung

Pflänzerstraße 17 · 67591 Mölsheim

Telefon: 0 62 43 / 45 74 921

E-Mail: info@orthoheilpraktiker.de

www.orthoheilpraktiker.de



*Wir wünschen schöne Stunden
auf der Melsemer Kerb!*

SANITÄTSHAUS

Kniel

Hilfsmittel für
Behinderte und Senioren

Flörsheim-Dalsheim | Alzeyer Straße 33-35 | Tel. 0 62 43 / 84 25
Gesundheitszentrum Monsheim | Carl-Benz-Straße 6 | www.himi.de

Essen & Trinken

Die Auftragsgriller

- Amerikanische Burger (auch vegetarisch) sowie Speisen vom Grill.
- Crêpes

Außerdem

- Weinstand sowie Bier- & Getränkestand
- Hüpfburg

Wohlfühlen im Alter 60+

Auch in der Rente gut krankenversichert

Welche Unterschiede zwischen privat und gesetzlich wichtig werden

(DJD). Die Erhöhung der Beitragsbemessungsgrenze macht die Gesetzliche Krankenversicherung für viele Beschäftigte teurer. Das kann Anlass sein, um über einen Wechsel in die private Krankenversicherung nachzudenken. Doch wie sieht es mit den Beiträgen im Alter aus? Schließlich ist ein Wechsel zurück in die GKV ab 55 nur noch schwer möglich. Anders als in der GKV

richtet sich der Beitrag in der PKV nicht nach dem Einkommen, sondern nach Leistungsumfang und Eintrittsalter. Doch es gibt Instrumente, die die Beitragshöhe im Alter begrenzen. Für viele gesetzlich Versicherte werden Beiträge auf alle Einkünfte fällig, etwa Mieteinnahmen und Leistungen aus Versicherungen. Weitere Infos unter www.privat-patienten.de/bAltersvorsorge.

Häusliche Pflege: Wir müssen reden!

Gute Kommunikation ist wichtig, aber schwierig

(DJD). Wenn es um die häusliche Pflege geht, fällt ehrliche Kommunikation in der Familie oft schwer. Denn das Spannungsfeld zwischen den Bedürfnissen und Wünschen der pflegebedürftigen Menschen und den Möglichkeiten ihrer Angehörigen birgt Konfliktpotenzial. Um die Pflege sicherzustellen, müsse man dafür sorgen, dass es allen Beteiligten gut geht.

Entgegen häufiger Annahmen ist Pflegeberatung nicht nur für die Pflegebedürftigen da, sondern für alle, die in die Pflegesituation eingebunden sind. Als neutrale Dritte können Pflegeberaterinnen und -berater eine gute Kommunikation unterstützen und das Verständnis füreinander verbessern. Außerdem kennen sie alle Möglichkeiten der Entlastung, die pflegende Angehörige in Anspruch nehmen können. Dazu zählen beispielsweise Angebote zur Unterstützung im Alltag



Mithilfe einer kompetenten Pflegeberatung fällt es oft leichter, über Probleme bei der häuslichen Pflege zu sprechen. Foto: DJD/compass private pflegeberatung

wie eine Haushaltshilfe für den Pflegebedürftigen, die Begleitung bei Arztbesuchen oder Betreuungsgruppen. Für die zeitweise Vertretung der Pflegeperson können die Verhinderungs- und Kurzzeitpflege genutzt werden. Auch Tages- und

Nachtpflege sowie der Einsatz eines Pflegedienstes etwa für das Duschen bieten oft wertvolle Unterstützung. So lässt sich die Pflegesituation für alle Beteiligten deutlich verbessern. Weitere Infos unter: Servicenummer 0800 - 101 88 00.

MarBea Pflegedienst GmbH
„Dem Alter Leben geben!“

- Häusliche Krankenpflege
- Behandlungspflege • Fußpflege • Hauswirtschaft

Beate Biegi-Franz • Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen
Tel. (0 62 47) 2 71 33 79
www.marbea-pflege.de • Zellertalstraße 8 • 67551 Worms

Pflege persönlich
Persönliche Betreuung daheim

Ihr Partner für **Betreuung zu Hause** (sog. 24-h-Pflege) und stundenweise Entlastung / Hilfe im Haushalt
Wir sind für Sie da!

Siegfriedstraße 14
67547 Worms
06241 - 48 28 908
info@pflege-persoendlich.de - www.pflege-persoendlich.de

Unteres Gaistal 14
67098 Bad Dürkheim
06322 - 988 70 51

Unser nächstes Journal zum Thema „Wohlfühlen im Alter 60+“ erscheint am 29.8.2026

Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der Anzeigenwerbung für Ihr Unternehmen.
Tel: 06241 9578-15 scheurer@nibelungen-kurier.de

Der Pflegegrad ist bewilligt – wie geht es nun weiter?

Hilfebedarf klären, Rat holen, vorsorgen: Das hilft bei der Pflegeorganisation

(DJD). Es ist geschafft: Nach Antragstellung und Begutachtungstermin ist der Bescheid über den Pflegegrad endlich da, und es stehen Leistungen der Pflegeversicherung zur Verfügung. Aber wie geht es jetzt weiter? „Als erstes sollte man klären, an welchen Stellen der größte Hilfebedarf besteht“, rät Constanze Weinert, Beraterin bei der compass Pflegeberatung. „Helfen kann dabei das Pflegeprotokoll, das man für die Begutachtung geführt hat. Auch im Gutachten

selbst steht, wo die Selbstständigkeit besonders eingeschränkt ist. In diesen Bereichen sollte man ansetzen.“ Das beginne mit einfachen Maßnahmen, wie in der Küche den Kühlschrank höher zu stellen, um das Bücken zu ersparen, oder im Haus das Schlafzimmer nach unten zu verlegen.

Schon ab Pflegegrad 1 steht außerdem der Entlastungsbetrag von 131 Euro im Monat zur Verfügung, der zum Beispiel für Hilfe im Haushalt, Alltagsbegleitung oder Gruppenangebote eingesetzt werden kann. Auch zu Umbauten in der Wohnung – etwa für eine bodengleiche Dusche – zahlt die Pflegeversicherung einen Zuschuss. Ab Pflegegrad 2 gibt es dann Pflegegeld für die häusliche Pflege oder die Pflegesachleistung für einen Pflegedienst, außerdem weitere Leistungen wie Tages- und Nachtpflege, Verhinderungs- und Kurzzeitpflege. Unter www.pflegeberatung.de finden sich Anbieter in der eigenen Region. Wie man die verschiedenen Leistungen für die eigenen Bedürfnisse am besten nutzen kann, lässt sich mit fachlichem Rat im Rahmen einer Pflegeberatung klären – unabhängige, neutrale und kostenfreie Beratung für

jeden Anrufer bietet etwa compass unter der Service-Nummer 0800 - 101 88 00. Für privat Versicherte stellt das Unternehmen das gesamte gesetzliche Beratungsangebot.

Sozialkontakte nicht vergessen

Neben praktischen Hilfen sollte auch auf das Aufrechterhalten sozialer Kontakte geachtet werden. „Dieser Punkt ist für das gesamte Wohlbefinden sehr wichtig“, betont Weinert. Deshalb möglichst nie ganz alleine pflegen, sondern weitere Angehörige einbinden, Freunde und Bekannte informieren und bei Kontakten unterstützen. „So ermöglicht vielleicht ein Rollator, das Haus wieder zu verlassen und spazieren zu gehen oder Nachbarn zu treffen, ein Hörgerät kann Telefonate erleichtern“, erklärt die Fachfrau. Nicht zuletzt sei auch Vorsorge wichtig: „In einen Notfallpass kann man Krankheiten und Kontaktpersonen eintragen sowie auf bestehende Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten hinweisen. Auch für den Pflegenden ist so ein Notfallpass sinnvoll, damit pflegebedürftige Angehörige nicht unversorgt bleibt, falls einmal etwas passiert.“

DRK SozialerService *Hilft, wo Ihr Zuhause ist.*

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Seniorenzentrum Eulenburg Alten- und Pflegeheim Worms
Eulenburgstraße 2 • 67547 Worms

Ihr Zuhause
06241 / 4007-511

- Ambulante Pflege
- Menü-Bring-Dienst
- Hilfe im Haushalt
- Hausnotruf
- Beratung
- Betreuung

06241 / 4007-96

• Zentrale Lage mit wunderschönem Garten
• Gemütliches Wohnen und liebevolle Pflege

Wenn das Gedächtnis nachlässt

Vitamin-B12-Mangel kann eine Ursache sein



Die meisten älteren Menschen möchten möglichst lange in ihrem Zuhause wohnen bleiben.
Foto: DJD/Allianz/Rido - stock.adobe.com

(DJD). Was wollte ich noch...? Wer mit Vergesslichkeit kämpft und das Gefühl hat, sich nicht mehr richtig konzentrieren zu können, befürchtet oft, dass es sich um Anzeichen einer Alzheimer-Demenz handeln könnten. Häufig wird übersehen, dass auch ein Mangel an Vitamin B12 dahinterstecken kann. Ein solches Defizit kann schwerwiegende Folgen für die Gesundheit haben. Eine mögliche Konsequenz: die Funktion des Gehirns wird beeinträchtigt, was sich negativ auf die geistige Leistungsfähigkeit auswirkt. Zu diesen Auswirkungen kann es kommen, weil Vitamin B12 sowohl für das Nervensystem als für die Blutbildung und den Energie-

stoffwechsel unverzichtbar ist. Ein Mangel an dem lebenswichtigen Nährstoff kann sich daher durch Gedächtnisstörungen, aber auch durch viele andere Symptome äußern. Diese reichen von Müdigkeit und Erschöpfung bis hin zu Gangstörungen und Missempfindungen an den Extremitäten.

Die Ursachen für einen Vitamin-B12-Mangel sind vielfältig. Bei älteren Menschen liegt es häufig daran, dass sie das Vitamin nicht mehr richtig aus der Nahrung aufnehmen können. Das kann beispielsweise durch altersbedingte Veränderungen im Verdauungstrakt oder durch Erkrankungen wie eine chronische Gastritis (Magenschleimhautentzündung)

verursacht werden. Ebenso können bestimmte Medikamente wie Säureblocker oder das Diabetes-Medikament Metformin die Aufnahme des Vitamins behindern. Auch vegetarische oder vegane Ernährung können zu einem Defizit führen, da Vitamin B12 vor allem in tierischen Produkten vorkommt.

Einen Vitamin-B12-Mangel, der durch Bluttests beim Arzt festgestellt werden kann, ist meist leicht auszugleichen. Mit Hilfe von Vitamin-B12-Arzneimitteln lassen sich die Speicher wieder auffüllen. In Studien haben sich Tabletten mit 1.000 Mikrogramm Vitamin B12 pro Tag bewährt – enthalten etwa in B12 Ankermann, rezeptfrei in Apotheken erhältlich. Wichtig ist es, frühzeitig zu handeln. Denn je länger ein Mangel besteht, desto mehr steigt das Risiko für dauerhafte Nervenschäden.

Fachgesellschaften weisen darauf hin, dass bei Gedächtnisstörungen und Demenzverdacht immer auch an mögliche behandelbare Ursachen gedacht werden sollte. Ein Vitamin-B12-Mangel zählt zu den häufigsten behandelbaren Auslösern entsprechender Symptome.

Moderne Ansätze in der Glaukom-Therapie

Wenn der Sehnerv Schaden nimmt

(DJD). Glaukom (Grüner Star) zählt zu den häufigsten Ursachen für Sehverlust und entwickelt sich meist unbemerkt. Ein erhöhter Augeninnendruck kann den Sehnerv schädigen. Risikofaktoren sind etwa höheres Alter, familiäre Vorbelastung oder starke Kurzsichtigkeit. Behandelt wird in erster Linie mit Augentropfen, die den Druck senken. Zusätzlich untersucht die Forschung nervenschützende Ansätze, etwa mit Ci-

ticolin und Coenzym Q10. Die Kombination dieser Stoffe wie im Präparat CoQun combo kann nach ärztlicher Rücksprache ergänzend infrage kommen. Wichtig bleibt die Vorsorge: Ab 40 Jahren sind regelmäßige Augenarzt-Checks sinnvoll. Auch ein gesunder Lebensstil und das konsequente Anwenden verordneter Tropfen können helfen, die Sehkraft zu erhalten. Mehr Infos unter www.visufarma.de.

www.kuttler-pflege.de

Krankenpflege & Betreuung
Kuttler
Familienbetrieb seit 1999

Seit 25 Jahren Ihr zuverlässiger
PFLEGEDIENST in der VG Monsheim

06243 / 90 38 31
info@kuttler-pflege.de
Bertolt-Brecht-Weg 1
Flörsheim Dalsheim

www.kuttler-pflege.de

Alle Ausgaben unter www.vg-monsheim.de/amtsblatt

Der Moment zum Durchatmen

Achtsam trinken als kleine Auszeit

(spp-o) Viele glauben, echte Auszeiten müssten aufwendig geplant werden: ein freier Abend, ein Wellness-Wochenende, Yoga, Meditation. Doch genau daran scheitert es oft. Zwischen Arbeit, Familie und endlosen To-dos bleibt kaum Raum zum Durchatmen. Dabei kann ein bewusster

Moment viel einfacher entstehen, als man denkt. Manchmal genügt ein Glas Mineralwasser. Viele kennen das an stressigen Tagen: Man trinkt schnell etwas oder isst zwischen zwei Terminen, ohne sich wirklich Zeit zu nehmen. Fabienne Bogdahn, Wassersommelière, Yoga-Lehrerin und Life-Coach, beobachtet, dass viele Menschen im Alltag nur noch funktionieren und dabei vergessen, kleine Pausen einzulegen.

Genau darin liegt für viele der überraschende Aha-Moment: Nicht die große Auszeit bringt Ruhe, sondern die kleinen, bewussten Unterbrechungen zwischendurch. Wer achtsam trinkt, nimmt stärker wahr wie sich das Mineralwasser anfühlt, wie kühl es ist, wie erfrischend ein Schluck sein kann. „Bevor der Tag mich einholt, trinke ich erst einmal langsam ein Glas lauwarmes Mineralwasser in kleinen Schlucken“, erzählt Bogdahn. „Nach dem Mittagessen hilft ein Glas mit

Sprudel, den Fettstoffwechsel anzuregen. Und wenn eine Flasche Mineralwasser auf dem Tisch steht, erinnert sie mich an die kleinen Pausen und die Jetzt-Momente.“ Mineralwasser eignet sich dafür besonders gut: Es ist unkompliziert, natürlich und vielseitig. „Es versorgt den Körper mit wichtigen Mineralstoffen und passt perfekt zu solchen Mini-Ritualen“, sagt Bogdahn.



Foto: Informationszentrale Deutsches Mineralwasser (IDM)/spp-o

RHEIN HESSEN
LIFT *hebeweg*
LIFTSYSTEME

Hebelifte
Etagenlifte
Treppenlifte
Plattformlifte

Rheinhessenlift eK, Neugasse 24, 55234 Wendelsheim,
Tel. (067 34) 91 36 68
www.rheinhessenlift.de info@rheinhessenlift.de

Profitieren Sie von dem Anbieter aus Ihrer Region
Ausstellungsraum in Flonheim, Obergasse 26

Auch wenn die Welt verrückt spielt. Wir sind für Sie da!

Ambulante Pflege - Tagespflege
Hausnotruf - Essen auf Rädern

Jetzt informieren unter
Tel.: 06241 / 978790

www.asb-worms.de

Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Ihr Kundendienst

- Waschmaschinen
- Trockner
- Geschirrspüler
- Kühlgeräte
- Elektroherde

Haber TECHNO-SERVICE

Fahrtkostenpauschale 5,- EUR
Ersatzteilannahme · www.elektrohaber.com
Worms · Scheidtstr. 9 · Mo. - Fr. von 8 - 18 Uhr · Tel. 0 62 41 - 27 199

Blitz Immobilien
verkaufen - vermieten - bewerten
ImmobilienService aus Ihrer Region
0151/65 14 08 06 o. 062 43/45 75 95 0
www.blitz-immobilien.de

Physio Praxis Seebach

Kurzfristig Freie Physiotherapie Termine

Jetzt Termin sicher unter
06244/5051
in Westhofen
Osthofener Str. 21

SCHMITT BESTATTUNGEN

Familienunternehmen mit Tradition
geprüfter Bestatter
06247-320

Im Trauerfall Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungsinstitut-schmitt.com

Ihr zuverlässiger Bestatter für die Verbandsgemeinde Monsheim, Worms und Umgebung.

AUTOLAND MONSHEIM

KFZ-ANKAUF einfach & sicher

Wir kaufen alle Marken und Modelle, unabhängig von Baujahr und Kilometerleistung. Bei uns erhalten Sie garantiert eine seriöse und kompetente Abwicklung zum Bestpreis.

Wir kaufen jedes Auto!

0174 / 6 14 39 94
oder 0 62 43 / 488 879 5
Inh.: Marcel Lamparter und Benjamin Voigt
info@autoland-monsheim.de

Bestattungshaus Böll

67283 Obrigheim - Mühstr. 19
67269 Grünstadt - Jakobstr. 25a
06359 - 80 16 56

den letzten Weg würdevoll gestalten

Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen – Erledigung der Formalitäten – Vorsorgeberatung
www.bestattungshaus-boell.de

SCHNAKENBERG MALERBETRIEB

- ✓ Maler- und Tapezierarbeiten
- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Schimmelsanierung

06242 - 503 28 28
0178 - 397 02 99
info@maler-schnakenberg.de
www.maler-schnakenberg.de

Umzüge und Entrümpelungen
Inh. Charlotte Weygand
www.weygandumzüge.de
0 67 35 / 2 69 05 40

Heizöl Diesel PFEIFFER

Mineralölspedition & Heizölhandel

Wasserturmstraße 3 · Monsheim
Tel. 0 62 43 - 903 32 72
Fax 0 62 43 - 900 20 41
mobil 0151 - 29 60 60 02
e-Mail: info@heizoelpfeiffer.de

Ihr Heizöl schnell & günstig geliefert

AMTSBLATT
Der Verbandsgemeinde Monsheim

DER SÜDEN RHEINHESSENS

Alle Ausgaben unter www.vg-monsheim.de/amtsblatt

STELLENANZEIGEN

Unterstützung im Nutzgarten und auf dem Hof

Für unseren Hof in **Flörsheim-Dalsheim** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung auf Minijob-Basis.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung im Nutzgarten
- Arbeiten und Pflege auf dem Hof und Gelände
- ggf. kleinere Hausmeistertätigkeiten

Das wünschen wir uns:

- Zuverlässigkeit und selbstständiges Arbeiten
- Freude an praktischen Tätigkeiten

Sie haben Interesse?

Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme unter:
gaertner-floeda@gmx.de

Wir suchen Gartenpflegehelfer (mwd) in Vollzeit/Teilzeit und auf Minijob Basis.

Ihre Bewerbung gerne per E-Mail an:
info@dannenfelser-gmbh.de

Otfried Dannenfelser GmbH
Garten- und Landschaftsbau
Bachgasse 11 | 67591 Mörsstadt
Tel.: 0170 3564047
www.dannenfelser-gmbh.de

Wir bringen Ihre Anzeige ins Amtsblatt der VG Monsheim und wenn Sie möchten auch in 900.000 Haushalte im Nibelungenland, der Pfalz, Rheinhessen, Mannheim und Südhessen

Nibelungen Kurier

• Nibelungen Kurier • TiP-Südhessen



- Wochenblick Groß-Gerau
- Südhessen Wochenblatt Darmstadt
- Gersprenztaler Anzeigenblatt
- Pfungstädter Woche
- Der Bergsträßer
- i-punkt Bergstraße
- Griesheimer Woche
- Wochen-Kurier Weiterstadt

WOCHENBLATT

GRÜNSTADT · KIBO · FRANKENTHAL

- Wochenblatt Ludwigshafen
- Wochenblatt Mannheim
- Wochenblatt Grünstadt & Bad Dürkheim
- Wochenblatt Frankenthal
- Wochenblatt Donnersbergkreis / Kibo

WOCHENBLATT

ALZEY · MAINZ · RHEINHESSEN

Wir sind **VRM**

- Wochenblatt Rheinhessen
- Wochenblatt Mainz
- Wochenblatt Alzey

Odenwälder Journal

SPORT MAGAZIN
WOCHENZEITUNG FÜR DEN ODENWALD

- Odenwälder Journal

Telefon (0 62 41) 95 78-0
E-Mail: anzeigen@nibelungen-kurier.de

Nibelungen Kurier